

WATHLINGER BOTE



Der Wathlinger Weg
nachhaltige Samtgemeinde

Das offizielle amtliche Mitteilungsblatt für die Samtgemeinde Wathlingen



Jahrgang 56

Samstag, 11. Juli 2026

Nummer 29

Bereitschaftsdienste	S. 2
Amtliche	
Bekanntmachungen	S. 3-5
Kirchliche Nachrichten	S. 9
Kleinanzeigen	S. 10
Geburtstage	S. 10
Vereine + Verbände	ab S. 14
Das KESS informiert	S. 16
Sport	S. 22
Wir sagen DANKE	S. 24

Unser
Dorfladen

**Sommerfest
am Dorfladen
in Großmoor
11. Juli 2026
ab 15 Uhr**

Tortenbuffet, Grillwagen,
Carrera-Bahn, Fußball-Dart,
Lichtpunktschießen

borchers
Kraftfahrzeuge GmbH

Schnell. Zuverlässig. Für Sie da.
Ihr Partner für Ersatzteile-Service!

  
O P E L C I T R O Ë N

  
A L F A R O M E O F I A T J e e p

Hauptstr. 80, 29256 Brückel
Tel.: 05144-97876
www.auto-borchers.de

**Sicher ins Freibad
Papenhorst:
Neues Angebot für ältere
und gehbehinderte
Menschen**
Mehr auf S. 3 und 12

**Samtgemeinde
Wathlingen**



**SOMMER
KIRCHE**

In den Sommerferien feiern wir unseren
Gottesdienst gemeinsam in der
Nachbarschaft und laden herzlich ein:

Sonntag, 12. Juli um 10.00 Uhr
Ev.-luth Kirche
St. Laurentius Nienhagen

Sonntag, 19. Juli um 10.00 Uhr
Marienkirche Wathlingen
Sonntag, 26. Juli um 10.00 Uhr
Martinskirche Großmoor
Sonntag, 2. August um 10.00 Uhr
Laurentiuskirche Nienhagen
Sonntag, 9. August um 17.00 Uhr
Gemeindehaus Wathlingen



Samtgemeinde Wathlingen

Ihre Samtgemeinde mit Herz

 Rathaus Wathlingen Am Schmiedeberg 1 29339 Wathlingen	 Rathaus Nienhagen Dorfstr. 44 29336 Nienhagen	 Telefonzentrale 05144/4910 Telefax 05144/49127  E-Mail: info@wathlingen.de Internet: www.wathlingen.de
--	--	--

Sie erreichen uns zu folgenden Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.:	08.00 - 12.00 Uhr
Di.:	14.00 - 16.00 Uhr
Do.:	14.00 - 17.30 Uhr



Rufnummernübersicht:

Samtgemeindebürgermeisterin Claudia Sommer	491 - 11
Vorzimmer, Lena Rateitschak	491 - 11
Allgemeiner Vertreter Stefan Hausknecht	491 - 50
Gleichstellungsbeauftragte Stefanie Denkert	0170-5581205

Amt Bürgerservice, Ordnung und Soziales

Amtsleiterin Lena Baacke	491 - 16
--------------------------------	----------

Amt Finanzen

Amtsleiter Thorsten Borchers	491 - 24
------------------------------------	----------

Amt Steuerung und Personal

Amtsleiter Kay Peters	491 - 42
-----------------------------	----------

Bauamt

Amtsleiter Sören Wolter	491 - 32
-------------------------------	----------

Abteilung Bauverwaltung: Sabine Schüpfer	491 - 28
---	----------

Abteilung Hochbau: Dorian Fendler	491 - 78
--	----------

Abteilung Tiefbau, Umwelt: Sebastian Krumbholz	491 - 85
---	----------

Bürgerbüro

Wathlingen: Irene Felix, Maren Haubold, Katja Rösch	491 - 67 bis 69
Nienhagen: Patrycja Bachmann, Martina Schultze	491 - 52 und 57

Familienbüros der Samtgemeinde Wathlingen

KESS Nienhagen, Herzogin-Agnes-Platz 1, 29336 Nienhagen	0 51 44 - 97 06 27
KESS Wathlingen, Am Markshof 2, 29339 Wathlingen	0 51 44 - 97 06 27
mgh@familienzentrum-KESS.de - www.Familienzentrum-KESS.de	

Freibad Papenhorst	4590
Bücherei Nienhagen	2080
Bücherei Wathlingen	4122
Klärwerk (bei Störungen)	0172/7093873
Bauhof (Wertstoffhof)	0160/94469496

Mitgliedsgemeinden

Gemeinde Adelheidsdorf, Bürgermeisterin Heike Behrens	491 - 0
Gemeinde Nienhagen, Bürgermeister Jörg Makel	491 - 93
Gemeinde Wathlingen, Bürgermeister Torsten Harms	491 - 71

**MOOR
VERLAG**

Svenja Rebmann
Großmoorer Verlag
Gartenstraße 11 29352
Großmoor
☎ 05085-7427
info@moorverlag.de
www.moorverlag.de
Mo. - Do. 9 - 17 Uhr
Fr. 9 - 15 Uhr

**I
M
P
R
E
S
S
U
M**

Das Amtliche Mitteilungsblatt »Wathlinger Bote« erscheint wöchentlich samstags mit einer verteilten Auflage von 7200 Exemplaren. **Verantwortlich für den amtlichen Teil des Wathlinger Botes** ist die Samtgemeindebürgermeisterin. **Verantwortlich für den außeramtlichen Teil:** Svenja Rebmann und Ingeborg Varchmin. **Redaktionelle Mitarbeiter:** Pascal Muhlstein, Nina Hartkemeier, Heike Michaelis und Reinhilde Fusch. **Druck:** Cellesche Zeitung, Schweiger & Pick Verlag, Pflingsten GmbH & Co. KG. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1. Januar 2002. Die vom Moor Verlag gestalteten und gesetzten Texte und Anzeigen dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages für andere Presseerzeugnisse verwendet werden. Der Auftraggeber übernimmt die Verantwortung für den Nachdruck fertiger Anzeigenvorlagen, Texte und Fotos in Bezug auf eventuelle Urheberrechte. Der Moor Verlag behält sich vor, Berichte und Leserbriefe zu kürzen. Für unaufgeforderte Manuskripte und Fotos übernimmt der »Moor Verlag« keine Gewähr. Für Rücksendungen bitte einen frankierten Briefumschlag mitsenden. Zur Veröffentlichung übermittelte E-Mails können im gleichen Wortlaut an die Samtgemeinde Wathlingen zum Zwecke der Veröffentlichung in der PWA (Progressive Web App) der Samtgemeinde weitergeleitet werden.



SOZIALSTATION WATHLINGEN/FLOTWEDEL

- staatlich anerkannt seit 1981 -

**Wir informieren und beraten Sie gern und sind
Tag und Nacht erreichbar – auch an Sonn- und Feiertagen**
**Wir sind Kooperationspartner des Allgemeinen Krankenhaus Celle
für ambulante Versorgung bei Ihnen zu Hause**

Wir bieten Ihnen an:

Häusliche Krankenpflege / Schwerstpflege, Altenpflege,
Verleih von Krankenpflegehilfsmitteln

Leitende Pflegefachkraft/Stellvertretende Pflegefachkraft

Michaela Schnoor	Tel. (05086) 8238
Heike Salwey	Tel. (05082) 914438
Maja Bartelt	Tel. (0157) 52819134

Wenden Sie sich an Ihre Gemeindegeschwester:

Gemeinde Adelheidsdorf, Nienhagen Heidi Blazek	Tel. (05141) 9776804
..... Anja Freynhagen	Tel. (0157) 34938273
Gemeinde Wathlingen Jessica Bohr	Tel. (05085) 9713226
..... Nicole Sikorski	Tel. (0157) 34638804
Gemeinde Langlingen Bettina Ahrens	Tel. (0163) 2590969
..... Juliane Kamrath	Tel. (0156) 78317868
..... Frauke Groß	Tel. (0163) 8849214
Gemeinde Wienhausen, Eicklingen Martina Kiebler	Tel. (0178) 6294824
..... Ines Horst	Tel. (0178) 6294839
Gemeinde Bröckel Anja von Hörsten-Bollmann Tel. (0178) 6294842	
..... Alex Seddon	Tel. (0178) 6294848

In der Anlauf- und Vermittlungsstelle im Rathaus Nienhagen, Dorfstraße 41,
sind wir montags – freitags 8.00 bis 13.00 Uhr, Telefon (05144) 3300, für Sie da.
www.sozialstation-wathlingen-flotwedel.de

Polizeistation Wathlingen	(0 51 44) 49 54 60
Notruf für Feuerwehr und Rettungsdienst	112
ASB Kranken- und Behindertentransport Celle	(0 51 41) 593 77 777
ASB Tagespflegeeinrichtung	(0 51 41) 593 77 780
Qualifizierter Krankentransport, Landkreis Celle, Feuerwehr- und Rettungsleitstelle sowie Augenärztlicher Notdienst	(05141) 911911
Krankentransport (Tag u. Nacht), Tragestuhltransporte, Dialysefahrten (liegend), über die Leitstelle des Landkreises Celle	(05141) 911911
Johanniter-Unfall-Hilfe Celle Kranken- und Behindertenfahrdienst ..	(0 51 41) 1 92 14
Malteser Hilfsdienst (Behinderten- und Krankenfahrten)	(0 51 41) 905 40
Gift Informationszentrum Nord der Universität Göttingen	(05 51) 19240
Der Paritätische, Haus der Familie „Hilfe für Schwangere“	(05141) 214444
Frauenhaus Celle e.V. (Tag u. Nacht erreichbar)	(05141) 25788
Frauen- und Kinderschutzhaus (Tag u. Nacht erreichbar)	(05141) 6633
SVO Störungsmeldungen für Strom, Gas, Wasser, SVO Energie GmbH ..	(0 8 00) 786-4357
Allgemeiner Sozialdienst des Kreisjugendamtes Celle:	(0 51 41) 916-43 43
Erziehungsberatungsstelle des LK Celle für Kinder, Jugdl. und Erw. .	(0 51 41) 916-44 00
Rissaufnahme Wolf (nur Nutztiere): Stefan Hausmann	01 51 - 74 27 77 19
Befürzungsstelle Flotwedel, Landwirtschaftskammer Niedersachsen am Wochenende:	05 11 - 36 65 15 00

**ÄRZTLICHER
NOTFALLDIENST 116 117**

APOTHEKENNOTDIENSTE

REGIONALE APOTHEKEN

Samstag, 11.07.2026

Rubens-Apotheke
Rubensplatz 3, Burgdorf,
Tel. 0 51 36 / 882 80

Sonntag, 12.07.2026

apotheke am hausarztzentrum
Feldstr. 5, 31311 Uetze,
Tel. 0 51 47 / 9 79 45 45

Montag, 13.07.2026

Löwen-Apotheke
Schulstraße 21, Wathlingen,
Tel. 0 51 44 / 13 04

Dienstag, 14.07.2026

Oliven Apotheke
Herzogin-Agnes-Platz 7, Nienhagen,
Tel. 0 51 44 / 49 53 53

Mittwoch, 15.07.2026

Die Neue Apotheke
Kaiserstraße 2A, Uetze,
Tel. 0 51 73 / 980 30

Donnerstag, 16.07.2026

Oliven-Apotheke
Ramlinger Straße 66, Ehlershausen,
Tel. 0 50 85 / 215

Freitag, 17.07.2026

Apotheke Flotwedel
Marie-Juchacz-Weg 3 D, Bröckel,
Tel. 05144-9725400

CELLER APOTHEKEN

Samstag, 11.07.2026

Schloß-Apotheke
Stechbahn 5, Celle,
Tel. 0 51 41 / 77 00

Sonntag, 12.07.2026

Neuenhäuser-Apotheke
Windmühlenstr. 46, Celle,
Tel. 0 51 41 / 99 28 880

Montag, 13.07.2026

Apotheke Am Weißen Wall
Weißer Wall 3, Celle,
Tel. 0 51 41 / 284 65

Dienstag, 14.07.2026

Vital Apotheke im Kaufland
An der Hasenbahn 3, Celle,
Tel. 0 51 41 / 90 90 99 - 0

Mittwoch, 15.07.2026

Apotheke Am Bremer Weg
Alter Bremer Weg 10, Celle,
Tel. 0 51 41 / 35 118

Donnerstag, 16.07.2026

Apotheke im Q37
Wehlstr. 37, Celle,
Tel. 0 51 41 / 97 78 145

Freitag, 17.07.2026

Zugbrücken-Apotheke
Zugbrückenstraße 46, Celle-Kleinhehlen,
Tel. 0 51 41 / 95 01 77

Sicher ins Freibad Papenhorst: Neues Angebot für ältere und gehbehinderte Menschen

Die anhaltend hohen Temperaturen stellen insbesondere ältere und gehbehinderte Menschen vor große Herausforderungen. Gleichzeitig ist gerade an heißen Tagen eine Abkühlung im Wasser ein wichtiger Beitrag zur Gesundheitsvorsorge und Hitzeprävention.

Deshalb bietet die Samtgemeinde Wathlingen mit ihrem kommunalen Seniorenbüro im KESS und ihrem Freibad Papenhorst ab sofort spezielle Badetermine für ältere und gehbehinderte Gäste an. Das Angebot richtet sich an Menschen, die das Bad aufgrund von Unsicherheiten beim Gehen oder der Sorge vor Stürzen bislang nicht oder nur ungern nutzen.

Die Termine finden in den Morgenstunden statt und werden für Gruppen von sieben bis zehn Personen organisiert. Das Freibad-Team sorgt für einen möglichst ruhigen Bereich im Schwimmerbecken. Ehrenamtliche des KESS begleiten die Gruppe am Beckenrand. Bei Bedarf können Begleitpersonen kostenfrei mitkommen und die Teilnehmenden auch beim Umziehen und Baden unterstützen. Für Rollstuhlfahrend steht eine Einstiegshilfe ins Becken zur Verfügung.

„Mit diesem Pilotprojekt machen wir das Schwimmbad zu einem Ort der Begegnung und der Sicherheit für alle. Diese Badetermine sollen Hemmschwellen abbauen, Unsicherheiten mindern und ein barrierefreies, bewusst unterstützendes Angebot schaffen. Wir möchten mehr Menschen die Freude am Wasser ermöglichen - Schritt für Schritt.“ freut sich Samtgemeindebürgermeisterin Claudia Sommer.

Interessierte können sich während der Sommerferien montags bis freitags von 9 bis 11 Uhr telefonisch oder persönlich im Seniorenbüro KESS anmelden. Nach Eingang ausreichender Anmeldungen wird zeitnah ein gemeinsamer Termin organisiert und den Teilnehmenden telefonisch mitgeteilt. Begleitend informiert das Seniorenbüro auf Wunsch auch über weitere Angebote rund um Vorsorge, Bewegung und Begegnung für ältere Menschen in den Samtgemeinden Wathlingen und Flotwedel.

Das Seniorenbüro ist im KESS Nienhagen in den Sommerferien täglich von 9 bis 11 Uhr persönlich, telefonisch unter 05144/ 97 06 27 oder per Mail MGH@familienzentrum-kess.de erreichbar.

Beachten Sie auch unseren Flyer auf S. 12

Redaktionsschluss!

Dienstag, der 14. Juli 2026 bis 16.00 Uhr

im Rathaus Wathlingen, im Bürgerbüro, Am Schmiedeberg 1, 29339 Wathlingen,

oder bis Mittwoch, 15. Juli bis 12.00 Uhr

direkt beim Großmoorer Verlag, 29352 Großmoor, Gartenstraße 11, Tel. 05085/7427 - Fax 7499 - E-Mail: Moorverlag@t-online.de

**MOOR
VERLAG**

Aus den Büchereien

Lese-Experten 2026 Abschlussfest in Alter Exerzierhalle

Es gibt sie noch in Stadt und Landkreis Celle – reichlich – Schülerinnen und Schüler einer fünften oder sechsten Klasse, die gerne ein Buch zur Hand nehmen, es aufschlagen, sich vom Inhalt überraschen lassen und lesen. Die sich selbstbewusst der Herausforderung stellen Wettbewerbsbedingungen zu erfüllen, die sie zu Lese-Expertinnen und Lese-Experten werden lassen.

Etwa 150 Mädchen und Jungen waren mit Angehörigen oder Lehrern der Einladung ihrer Bibliothek in die Alte Exerzierhalle gefolgt.

Gemeinsam Stolz sein auf das Erreichte war die Devise zum Abschlussfest.

Und: Sich einzeln oder in der Gruppe auszeichnen und feiern lassen.

Dr. Silke Wachsmuth-Uhmer als Vorsitzende der Bibliotheksgesellschaft Celle skizzierte in ihrer Begrüßung die zwanzigjährige Geschichte der Lese-Experten und übergab dann den Staffstab den Rednerinnen.

In ihrem Grußwort brach auch Nicole Mrotzek, Erste Stadträtin von Celle, eine Lanze für das Lesen, zeigte sich beeindruckt von den Teilnehmerzahlen und lobte das Engagement der Initiatoren und Unterstützenden. Den Kindern gratulierte sie herzlich und gab zu: „Ich bin auch ein bisschen neidisch auf diese tolle Erfahrung, die ihr machen durft.“

Sich feiern lassen, das wollten auch sieben Klassenabordnungen, die wie neun

weitere Klassen Lektüre-Experten-Klassen geworden sind, ihre Urkunde und ihren Klassenpreis aber persönlich abholen wollten.

Zu Recht verdient, wie die Ausstellung der unterschiedlichen Projektergebnisse der Lektüre-Experten-Klassen eindrucksvoll und sehenswert zeigte. Obwohl einige Klassen den selben Buchtitel gewählt hatten, waren die Präsentationen doch sehr variantenreich. Und jedes Ausstellungsstück als Unikat interpretierte individuell. Susanne Fischer, die Geschäftsführerin der Arno-Schmidt-Stiftung in Bargfeld bei Celle, dem Hauptsponsor der Lese-Experten, übernahm die erste Auszeichnung des Tages deshalb gern persönlich und stellvertretend für den Schirmherrn der Lese-Experten, Prof. Jan Phillip Reemtsma. Immer wieder fallen einige Mädchen und Jungen durch besonders viele gelesene Bücher auf. In diesem Jahr haben insgesamt sechszwanzig Kinder mehr als sechzehn Bücher gelesen und sich einen Sonderpreis verdient. Neben einem Buchgutschein – für Bücherwürmer unverzichtbar – erhalten sie eine Auszeichnung, die sie in die Buchauswahl-AG der Lese-Experten 2028 beruft. Unterstützt von Nicole Mrotzek und Helga Alexander vom Arbeitskreis belohnten Benet, Naila und Henry. Als Lese-Experten 2024 haben sie damals ähnlich viele Bücher gelesen und als „Mitglieder auf Au-

genhöhe“ die Bücher für die Lese-Experten 2026 mit ausgesucht.

Bücher sind das A und O für das Lese-Experten-Projekt. Von Interesse ist deshalb auch immer welche drei Bücher die beliebtesten Bücher bei allen Kindern sind. Die Favoriten-Bücher jedes Kindes – mindestens drei werden gelesen – kommen einem Votum gleich. Das Ergebnis ergibt sich über die abgefragten Ausleihzahlen und wird von den Bibliotheken zur Verfügung gestellt.

Lieblingsbücher 2026 waren in Stadt und Landkreis Celle das Comic-Sachbuch zum Thema Fake News „Angriff der Killer-Unterhosen“ von Elise Gravel gefolgt von „Crazy Family – Die Hackebarts räumen ab“ von Markus Orths und „School of Talents – Erste Stunde: Tierschisch laut!“ von Silke Schellhammer.



Endlich war auch dieses Geheimnis gelüftet und der Sturm auf die Ausgabestelle der Bibliotheken aus Stadt und Landkreis konnte starten.

Eine weitere Generation Lese-Expertinnen und Lese-Experten – mittlerweile die

Ihre Samtgemeindebürgermeisterin Claudia Sommer informiert: Franziska Bromberg verstärkt als neue Standesbeamtin unser Standesamt

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, das Standesamt der Samtgemeinde Wathlingen hat personelle Verstärkung bekommen: Nach dem erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung zur Verwaltungswirtin ergänzt Franziska Bromberg ab sofort das Team des Standesamtes. Sie übernimmt künftig die Vertretung des geschäftsführenden Standesbeamten Dominique Witkowski und steht den Bürgerinnen und Bürgern in allen standesamtlichen Angelegenheiten kompetent zur Seite.

Viele verbinden das Standesamt in erster Linie mit Hochzeiten - schließlich beginnt hier für viele Paare ein ganz besonderer Lebensabschnitt. Doch das Aufgabengebiet ist weitaus vielfältiger: Von der Beurkundung von Geburten und Sterbefällen über die Ausstellung von Urkunden und Ehefähigkeitszeugnissen für Eheschließungen im Ausland bis hin zu Vaterschaftsanerkennungen, Namensänderungen oder Kirchenaus-tritten begleitet das Standesamt Menschen in den unterschiedlichsten Lebensphasen.

Wer sich in der Samtgemeinde Wathlingen das Jawort geben möchte, hat gleich zwei attraktive Möglichkeiten: Trauun-

gen finden sowohl im Trauzimmer des Rathauses in Nienhagen als auch - in besonderem historischem Ambiente - im Trauzimmer des Santelmanns Hofes in Wathlingen statt.

Eheschließungen sind während der regulären Öffnungszeiten der Samtgemeinde möglich, freitags zusätzlich bis 13 Uhr sowie einmal im Monat an einem Samstag. Für Trauungen im Santelmanns Hof empfiehlt sich aufgrund der begrenzten Verfügbarkeit eine frühzeitige Terminreservierung. Ist der Wunschtermin frei, steht einer unvergesslichen Trauung nichts im Wege. Auf Wunsch und sofern es mein Terminkalender zulässt, nehme auch ich die Eheschließung vor.

Das Team des Standesamtes berät Sie gerne persönlich zu allen Fragen rund um Eheschließungen und weitere standesamtliche Anliegen.

Sie erreichen das Standesamt im Rathaus Nienhagen (Zimmer 1) telefonisch unter 05144 491-55 sowie per E-Mail an:

standesamt@wathlingen.de. Herzlichst

Ihre Samtgemeindebürgermeisterin

Claudia Sommer



Frau Bromberg und Frau Sommer



Team Standesamt

Zehnte – ist damit offiziell am vergangenen Samstag in der Exerzierhalle in Celle feierlich entlassen worden.

Musikalisch begleitet von einfühlsamen Melodien, selbst komponiert von Sophie und Felicitas, zwei Schülerinnen des Gymnasiums Ernestinum.

Wie viele Hände für das gute Gelingen der Lese-Experten nötig sind, angefangen mit den Initiatoren, der Bibliotheksgesellschaft Celle und deren Arbeitskreis, sowie der Unterstützung der Bibliotheken als auch der Kooperation der weiterführenden Schulen und das großzügige, meist finanzielle Engagement der Sponsoren mag überraschen. Aber gemeinsam ist dieses erprobte Netzwerk ein Garant für das gute Gelingen jedes Lese-Experten-Durchgangs. Auf ein Neues in 2028!

Wir machen Sommerferien!

Von Montag, den 06. Juli bis Freitag, den 24. Juli 2026 bleiben die beiden Büchereien in Wathlingen und Nienhagen geschlossen.

Ab Montag, den 27. Juli 2026 sind wir zu den bekannten Öffnungszeiten wieder für Sie da.

Sollten Sie in den Sommerferien verreisen, dann sagen Sie uns einfach Bescheid und wir verlängern Ihre Medien gerne über Ihre Urlaubszeit.

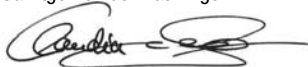
Auslegung der Prüfungsmittelung des Niedersächsischen Landesrechnungshofes vom 15.05.2026 zur überörtlichen Kommunalprüfung der Samtgemeinde Wathlingen im Jahre 2025

Der Rat der Samtgemeinde Wathlingen hat die Prüfungsmittelung des Niedersächsischen Landesrechnungshofes vom 15.05.2026 hinsichtlich der überörtlichen Kommunalprüfung der Samtgemeinde Wathlingen im Jahr 2025 zu den Bereichen „Kosten und Auswirkungen

der digitalen Transformation“ in seiner Sitzung am 24.06.2026 zur Kenntnis genommen. Die Prüfungsmittelung liegt gemäß § 5 des Niedersächsischen Kommunalprüfungsgesetzes nach dem Tage der amtlichen Bekanntmachung an sieben Werktagen während der

Öffnungszeiten und außerhalb der Öffnungszeiten nach vorheriger Terminvereinbarung zur Einsichtnahme im Rathaus Wathlingen der Samtgemeinde Wathlingen, Am Schmiedeberg 1, 29339 Wathlingen, öffentlich aus. Wathlingen, den 25.06.2026

Samtgemeinde Wathlingen



Claudia Sommer
Samtgemeindebürgermeisterin

Bekanntmachung

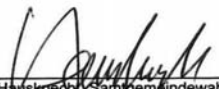
über die Zusammensetzung des Wahlausschusses der Samtgemeinde Wathlingen

für die Kommunal- und Direktwahlen am 13. September 2026

Gemäß § 8 Absatz 4 der Niedersächsischen Kommunalwahlordnung mache ich die Zusammensetzung des Wahlausschusses bekannt:

<u>Vorsitzender</u> Herr Stefan Hausknecht 29339 Wathlingen	<u>Stellvertretende Vorsitzende</u> Frau Lena Baacke 29339 Wathlingen
<u>Beisitzer</u> Herr Gunther Liman 29352 Adelheidsdorf	<u>Stellvertretende Beisitzerin</u> Frau Dunja Holdmann 29339 Wathlingen
<u>Beisitzerin</u> Frau Jeanette Tangemann 29339 Wathlingen	<u>Stellvertretender Beisitzer</u> Herr Thomas Duhr 29352 Adelheidsdorf
<u>Beisitzerin</u> Frau Miriam Schneider 29339 Wathlingen	<u>Stellvertretende Beisitzerin</u> Frau Ilka Lienau 29336 Nienhagen
<u>Beisitzer</u> Herr Sven Böttcher 29336 Nienhagen	<u>Stellvertretender Beisitzer</u> Herr Christian Herbig 29336 Nienhagen
<u>Beisitzerin</u> Frau Simone Grau 29339 Wathlingen	<u>Stellvertretender Beisitzer</u> Herr Marco Michael Kölle 29339 Wathlingen
<u>Beisitzer</u> Herr Thomas Reinsch 29339 Wathlingen	<u>Stellvertretender Beisitzer</u> Herr Martin Kühn 29339 Wathlingen

Wathlingen, d. 06. Juli 2026


Stefan Hausknecht, Samtgemeindevorsteher

Bekanntmachung

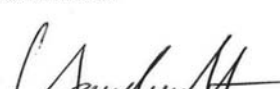
über die Zusammensetzung des Wahlausschusses der Gemeinde Adelheidsdorf

für die Kommunalwahlen am 13. September 2026

Gemäß § 8 Absatz 4 der Niedersächsischen Kommunalwahlordnung mache ich die Zusammensetzung des Wahlausschusses bekannt:

<u>Vorsitzender</u> Herr Stefan Hausknecht 29339 Wathlingen	<u>Stellvertretende Vorsitzende</u> Frau Lena Baacke 29339 Wathlingen
<u>Beisitzerin</u> Frau Anja Wicke 29352 Adelheidsdorf	<u>Stellvertretender Beisitzer</u> Herr Tobias Gössing 29352 Adelheidsdorf
<u>Beisitzer</u> Herr Dominik Meyer 29352 Adelheidsdorf	<u>Stellvertretende Beisitzerin</u> Frau Christiane Kodera 29352 Adelheidsdorf
<u>Beisitzer</u> Herr Sebastian Heine 29352 Adelheidsdorf	<u>Stellvertretender Beisitzer</u> Herr Umut Tüzün 29352 Adelheidsdorf
<u>Beisitzerin</u> Frau Michaela Stark 29352 Adelheidsdorf	<u>Stellvertretende Beisitzerin</u> Frau Svenja Rebmann 29352 Adelheidsdorf
<u>Beisitzerin</u> Frau Melanie Apelt 29352 Adelheidsdorf	<u>Stellvertretende Beisitzerin</u> Frau Simone Matties 29352 Adelheidsdorf
<u>Beisitzerin</u> Frau Manuela Stolte 29352 Adelheidsdorf	<u>Stellvertretender Beisitzer</u> Herr Uwe Schönebeck 29352 Adelheidsdorf

Wathlingen, 06. Juli 2026


Stefan Hausknecht, Gemeindevorsteher

Bekanntmachung

über die Zusammensetzung des Wahlausschusses der Gemeinde Nienhagen

für die Kommunalwahlen am 13. September 2026

Gemäß § 8 Absatz 4 der Niedersächsischen Kommunalwahlordnung mache ich die Zusammensetzung des Wahlausschusses bekannt:

<u>Vorsitzender</u> Herr Stefan Hausknecht 29339 Wathlingen	<u>Stellvertretende Vorsitzende</u> Frau Lena Baacke 29339 Wathlingen
<u>Beisitzerin</u> Frau Nadine Lutz-Schumacher 29336 Nienhagen	<u>Stellvertretende Beisitzerin</u> Frau Petra Bauer 29336 Nienhagen
<u>Beisitzerin</u> Frau Andrea Seehafer 29336 Nienhagen	<u>Stellvertretender Beisitzer</u> Herr Klaus Göth 29336 Nienhagen
<u>Beisitzerin</u> Frau Julia Soyke 29336 Nienhagen	<u>Stellvertretende Beisitzerin</u> Frau Irina Ritter 29336 Nienhagen
<u>Beisitzer</u> Herr Matthias Prußeit 29336 Nienhagen	<u>Stellvertretender Beisitzer</u> Herr Marc Kuhnert 29336 Nienhagen
<u>Beisitzer</u> Herr Hagen Michael Bauer 29336 Nienhagen	<u>Stellvertretende Beisitzerin</u> Frau Elke Schöndube 29336 Nienhagen
<u>Beisitzer</u> Herr Wilhelm Schönewald 29336 Nienhagen	<u>Stellvertretender Beisitzer</u> Herr Jürgen Holdorf 29336 Nienhagen

Wathlingen, d. 06. Juli 2026


Stefan Hausknecht, Gemeindevorsteher

Bekanntmachung

über die Zusammensetzung des Wahlausschusses der Gemeinde Wathlingen

für die Kommunalwahlen am 13. September 2026

Gemäß § 8 Absatz 4 der Niedersächsischen Kommunalwahlordnung mache ich die Zusammensetzung des Wahlausschusses bekannt:

<u>Vorsitzender</u> Herr Stefan Hausknecht 29339 Wathlingen	<u>Stellvertretende Vorsitzende</u> Frau Lena Baacke 29339 Wathlingen
<u>Beisitzer</u> Herr Thomas Müller 29339 Wathlingen	<u>Stellvertretende Beisitzerin</u> Frau Susanne Schnappat 29339 Wathlingen
<u>Beisitzer</u> Herr Henning Ludwig 29339 Wathlingen	<u>Stellvertretende Beisitzerin</u> Frau Melanie Schnappat 29339 Wathlingen
<u>Beisitzer</u> Herr Stefan Schmidt 29339 Wathlingen	<u>Stellvertretender Beisitzer</u> Herr Axel Knie 29339 Wathlingen
<u>Beisitzerin</u> Frau Jessica Wollrab 29339 Wathlingen	<u>Stellvertretende Beisitzerin</u> Frau Madlen Biller 29339 Wathlingen
<u>Beisitzerin</u> Frau Jasmin Prüve 29339 Wathlingen	<u>Stellvertretender Beisitzer</u> Herr Roland Boldt 29339 Wathlingen
<u>Beisitzerin</u> Frau Christina von Soest-Hamfler 29339 Wathlingen	<u>Stellvertretender Beisitzer</u> Herr Tobias Zabel 29339 Wathlingen

Wathlingen, 06. Juli 2026


Stefan Hausknecht, Gemeindevorsteher

Samtgemeinde Wathlingen ehrt Ehrenortsbrandmeister

Am Freitag, den 26. Juni 2026, fand im Feuerwehrgerätehaus der Ortsfeuerwehr Nienhagen eine Feierstunde anlässlich der Ernennung von Holger van Oeffelt zum Ehrenortsbrandmeister statt.

Holger van Oeffelt wurde zu Beginn der Veranstaltung mit dem neuen Gerätewagen der Feuerwehr vorgefahren und mit Applaus von den Anwesenden empfangen.

Der neue Gerätewagen GW-L2 ist ein modernes Feuerwehrfahrzeug für Logistikaufgaben und wurde im Rahmen dieser Feierstunde offiziell an die Ortsfeuerwehr Nienhagen übergeben.

Zahlreiche Gäste aus Feuerwehr, Politik, Verwaltung sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger nahmen an der Veranstaltung teil.

Mit der Ernennung zum Ehrenortsbrandmeister wurde Holger van Oeffelt für sein langjähriges und außergewöhn-

liches Engagement in der Ortsfeuerwehr Nienhagen ausgezeichnet.

Vom 23. April 2005 bis 21. April 2017 bekleidete er das Amt des stellvertretenden Ortsbrandmeisters. Im Anschluss führte er die Ortsfeuerwehr als Ortsbrandmeister vom 22. April 2017 bis zum 18. März 2026.

In dieser Zeit prägte Holger van Oeffelt die Entwicklung der Ortsfeuerwehr und setzte sich mit großem persönlichen Engagement für eine moderne, leistungsfähige und zukunftsorientierte Feuerwehr ein.

Samtgemeindegemeinderin Claudia Sommer betonte: „Die Ernennung zum Ehrenortsbrandmeister ist formeller Ausdruck der Anerkennung für seine besonderen Verdienste um das Feuerwehrwesen und die Ortsfeuerwehr Nienhagen.“ – Foto rechts: Claudia Sommer

überreicht Holger van Oeffelt die Ernennungsurkunde



Feuerwehr Samtgemeinde Wathlingen

Ehrenortsbrandmeister ernannt und neuer Gerätewagen Logistik 2 offiziell übergeben - Feierlichkeiten bei der Ortsfeuerwehr Nienhagen

Nienhagen (ots) Die Ortsfeuerwehr Nienhagen konnte am Abend des 26.06.2026 gleich zwei besondere Ereignisse feiern: In feierlichem Rahmen wurde der langjährige Ortsbrandmeister Holger van Oeffelt zum Ehrenortsbrandmeister ernannt. Im Anschluss erfolgte die offizielle Übergabe des neuen Gerätewagens Logistik 2 (GW-L2), der künftig die Einsatzmöglichkeiten der gesamten Feuerwehr der Samtgemeinde Wathlingen erweitert.

Zu den Gästen zählten neben zahlreichen Feuerwehrangehörigen auch Samtgemeindegemeinderin Claudia Sommer, Vertreterinnen und Vertreter aus Politik und Verwaltung sowie Abordnungen der langjährigen Partnerfeuerwehren aus Suxdorf-Nienhagen und Fallersleben.

Jahrzehntelanges Engagement gewürdigt



Mit der Ernennung zum Ehrenortsbrandmeister würdigte die Feuerwehr die außergewöhnlichen Verdienste von Holger van Oeffelt. Seit seinem Eintritt in die Ortsfeuerwehr Nienhagen im Jahr 1993 prägte er die Entwicklung der Feuerwehr maßgeblich. Bereits 25 Jahre gehörte er dem Ortskommando an, davon zwölf Jahre als stellvertretender Ortsbrandmeister und von 2017 bis 2026 als Ortsbrandmeister.

In seiner Rede hob Gemeindegemeinderin Claudia Sommer insbesondere van Oeffelts Weitblick, seine Fachkompetenz und sein unermüdetes Engagement hervor. Viele Entwicklungen der vergangenen Jahre, von der Modernisierung der Ausstattung bis hin zur Weiterentwicklung der Feuerwehr innerhalb der Samtgemeinde, tragen seine Handschrift. Ebenso würdigte er die von ihm gepflegten Partnerschaften mit den Feuerwehren aus Suxdorf-Nienhagen, Fallersleben und der polnischen Partnerfeuerwehr in Limanowa, aus denen über die Jahre enge Freundschaften entstanden sind.

Auch Ortsbrandmeister Thomas Globig, der 2026 das Amt übernahm, richtete persönliche Worte an seinen Vorgänger. Er dankte Holger van Oeffelt für dessen jahrzehntelanges Einsatz und betonte, dass nahezu sämtliche heutigen Fahrzeuge und wesentliche Ausstattungsgegenstände der Ortsfeuerwehr während seiner Amtszeit beschafft wurden. Sein Wirken werde die Ortsfeuerwehr Nienhagen noch lange prä-



gen. Ein besonderer Dank galt zudem seiner Ehefrau Sonja sowie seinen Söhnen, die sein ehrenamtliches Engagement über viele Jahre mitgetragen und unterstützt haben.

Samtgemeindegemeinderin Claudia Sommer würdigte in ihrer Ansprache ebenfalls den außergewöhnlichen Einsatz von Oeffelts für die Feuerwehr und die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger. Sie dankte ihm für sein langjähriges ehrenamtliches Engagement und bezeichnete die Ernennung zum Ehrenortsbrandmeister als verdiente Anerkennung seines Wirkens.

Neuer GW-L2 stärkt die gesamte Samtgemeindefeuerwehr

Im zweiten Teil der Veranstaltung wurde der neue Gerätewagen Logistik 2 offiziell übergeben. Das moderne Einsatzfahrzeug ist bei der Ortsfeuerwehr Nienhagen stationiert, steht jedoch im Einsatzfall allen Ortsfeuerwehren der Samtgemeinde Wathlingen zur Verfügung und ist damit ein Sinnbild für die immer weiter wachsende Zusammenarbeit der Feuerwehren.

Gemeindegemeinderin Claudia Sommer bezeichnete den GW-L2 als wichtige Investition in die Zukunft der Feuerwehr. Die Anforderungen an die Feuerwehren hätten sich in den vergangenen Jahren deutlich verändert. Neben der Brandbekämpfung nehmen technische Hilfeleistungen, Unwettereinsätze und komplexe Schadenslagen einen immer größeren Stellenwert ein. Der neue Gerätewagen ermöglicht den flexiblen Transport von Material und Ausrüstung und erweitert die Einsatzmöglichkeiten der Feuerwehr nachhaltig.

In ihrer Ansprache betonte Samtgemeindegemeinderin Claudia Sommer die Bedeutung der Investition für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger. Moderne Fahrzeuge seien eine wesentliche Voraussetzung dafür, den vielfältigen Anforderungen im Feuer-

wehrendienst auch künftig gerecht zu werden. Gleichzeitig sprach sie Rat, Verwaltung sowie allen an Planung und Beschaffung Beteiligten ihren Dank aus.

Ebenfalls hob sie hervor, dass ein Fahrzeug und Technik allein die Sicherheit der Bevölkerung nicht gewährleisten können

Sein Dank galt insbesondere der Arbeitsgruppe, die das Fahrzeugkonzept über mehrere Jahre entwickelte, den Mitarbeitenden der Samtgemeindegemeinde-



und bedankte sich ausdrücklich bei allen Einsatzkräften und deren Familien für die unermüdete Bereitschaft.

Ortsbrandmeister Thomas Globig freute sich über den „Quantensprung“ für die Feuerwehr der Samtgemeinde Wathlingen. Das Fahrzeug mit seinem modernen Rollcontainerkonzept biete vielfältige Einsatzmöglichkeiten und könne künftig flexibel an neue Herausforderungen, etwa im Bereich Elektromobilität oder klimabedingter Schadenslagen, angepasst werden.

tion sowie allen beteiligten Firmen und Handwerksbetrieben, die bei der Realisierung einer neuen Leichtbauhalle für das Fahrzeug beteiligt waren.

Im Anschluss an den offiziellen Teil bestand für die zahlreichen Gäste die Möglichkeit, den neuen Gerätewagen Logistik 2 sowie die neu errichtete Fahrzeughalle der Ortsfeuerwehr Nienhagen zu besichtigen und die neuangeschaffte Beladung und damit die Einsatzmöglichkeiten des Fahrzeuges zu begutachten.



„Alle unter einen Hut“: Wathlingen lädt zum ersten Bürgerfrühstück ein

Unter dem Motto „Alle unter einen Hut - gemeinsam draußen genießen!“ lädt die Gemeinde Wathlingen am **Sonntag, 30. August 2026, ab 11 Uhr** erstmals zum Bürgerfrühstück in den Rathauspark ein.

Ein geladen sind alle Wathlingerinnen und Wathlinger - ob Familien, Seniorinnen und Senioren, Vereine oder Nachbarschaften. Das Motto darf gern wörtlich genommen werden: Ob Hut, Cap, Schiebermütze oder Tuch - jede Kopfbedeckung ist willkommen und steht symbolisch für Vielfalt, Zusammenhalt und Gemeinschaft.

Das Bürgerfrühstück soll Menschen zusammenbringen und Raum für Begegnungen und Gespräche schaffen. Ein besonderer Höhe-

punkt ist die Ehrung verdienter Bürgerinnen und Bürger, die sich in besonderer Weise ehrenamtlich für das Gemeinwohl engagieren. Vorschläge hierzu werden noch bis zum 31.07.2026 entgegengenommen.

Für Unterhaltung ist ebenfalls gesorgt: Der Feuerwehrmusikzug Hillerse begleitet den Vormittag musikalisch, außerdem zeigen die Kinder von Zumba Kids ihr Können mit einer fröhlichen Aufführung.

Bürgermeister Torsten Harms freut sich auf die Premiere der Veranstaltung: „Unser Bürgerfrühstück soll zeigen, was Wathlingen ausmacht: Menschen, die gern zusammenkommen und sich austauschen. Ich freue mich darauf, viele bekannte Gesichter wie-

derzusehen und vielleicht auch neue kennenzulernen.“

Die Gäste können ihren eigenen Picknickkorb und eine Picknickdecke mitbringen oder einen vorbereiteten Picknickkorb für 12,50 € reservieren. Bierzeltgarnituren stehen bereit; eine Platzreservierung ist erwünscht. Ein Getränkestand sorgt für die passende Erfrischung.

Informationen auf einen Blick Bürgerfrühstück im Rathauspark

- Sonntag, 30. August 2026
- Beginn: 11 Uhr
- Eigener Picknickkorb und Picknickdecke willkommen
- Vorbereiteter Picknickkorb für 12,50 €

buchbar (Infos zum Inhalt unter www.4GPark.de)

- Bierzeltgarnituren vorhanden (Reservierung erwünscht)
- Getränkestand vor Ort
- Musikalische Begleitung durch den Feuerwehrmusikzug Hillerse
- Aufführung der Kinder von Zumba Kids
- Ehrung verdienter Bürgerinnen und Bürger
- Hut, Cap, Tuch oder andere Kopfbedeckungen ausdrücklich erwünscht

Anmeldung und Reservierung bei der Vernetzungsagentur:
Mail: vernetzungsagentur@4gpark.de
Tel. 05144 49177 (Carola Michels)

Qualität, die überzeugt: Hörakustik Hermann aus Wathlingen mit dem Deutschen Hörakustik Award 2026 ausgezeichnet

Es ist eine besondere Auszeichnung für den lokalen Einzelhandel und ein Beweis für herausragende Handwerks- und Servicequalität: Das Akustik-Fachgeschäft Hörakustik Hermann in Wathlingen gehört zu den ausgezeichneten Unternehmen des Deutschen Hörakustik Awards 2026. In einem anspruchsvollen, bundesweiten Auswahlverfahren setzte sich das Team um Inhaberin

Julia Hermann erfolgreich durch und überzeugte eine unabhängige Expertenjury. Der Deutsche Hörakustik Award feiert in diesem Jahr seine Premiere und hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Leistungsfähigkeit und Kundenorientierung der Akustik-Branche in Deutschland sichtbar zu machen. Akustiker aus dem gesamten Bundesgebiet hatten die Möglichkeit, sich für diese renommierte Aus-

zeichnung zu bewerben.

Strenges und mehrstufiges Prüfverfahren
Die Auszeichnung wird nicht leichtfertig vergeben. Die unabhängige Jury aus erfahrenen Branchenkennern legte strenge Kriterien an. Die Bewertung erfolgte in einem mehrstufigen Verfahren: Ergänzt wurde dies durch einen detaillierten digitalen Check, der den Online-Auftritt und die digitale Servicequalität der Bewerber analysierte. Hörakustik Hermann konnte in allen Bereichen glänzen und bewies eindrucksvoll, dass hier Fachkompetenz, modernste Technik und herzliche Kundenbetreuung Hand in Hand gehen.

Stolz auf die Teamleistung
"Diese Auszeichnung bedeutet uns sehr viel", erklärt Julia Hermann, Inhaberin von Hörakustik Hermann. "Der Deutsche Hörakustik Award bestä-

tigt, dass wir mit unserem Anspruch an Qualität und persönliche Beratung genau auf dem richtigen Weg sind. Mein besonderer Dank gilt meinem großartigen Team, das jeden Tag mit Leidenschaft und Fachwissen für unsere Kunden da ist."

Über die Initiatoren

Eine zentrale Rolle beim Deutschen Hörakustik Award übernimmt Veronika Vehr, die als Initiatorin ihre langjährige Expertise einbringt. Seit über 30 Jahren ist sie im Verkauf und Training tätig, gründete 1995 ihr Unternehmen Veronika Vehr Consulting und zählt mit ihrer Erfahrung zu den etablierten Persönlichkeiten in der Akustikbranche.

Hinter dem Deutschen Hörakustik Award steht die Pacemaker Branchenawards UG mit Sitz im ostwestfälischen Oerlinghausen.

Das Team von Hörakustik Hermann freut sich darauf, die Auszeichnung mit seinen Kunden zu teilen und lädt alle Interessierten ein, den ausgezeichneten Service in den Geschäftsräumen in der Kirchstraße 29 in Wathlingen selbst zu erleben.



Wir werden gesehen...

Ihre Hörakustikerin in Wathlingen!

- ✓ **Hörtest** – kostenfrei und unverbindlich
- ✓ **Individuelle Beratung** – inkl. Bedarfsanalyse
- ✓ **Hörsysteme neuester Technologien** – alle Marken und alle Preisklassen
- ✓ **Akku-Technologie**
- ✓ **Faires Preis-Leistungs-Verhältnis**
- ✓ **Kostenfreies Probetragen** – in Ihrem privaten Umfeld
- ✓ **Kabellose Zusatzanlagen** – für Fernsehen und Telefon
- ✓ **Tinnitus-Beratung**
- ✓ **Individueller Gehörschutz**
- ✓ **Hörgeräte-Inspektion & Optimierung** – auch wenn Sie Ihre Hörgeräte nicht bei uns gekauft haben

JETZT TERMIN VEREINBAREN:
05144 7049814

Wir freuen uns auf Sie!



HÖRAKUSTIK HERMANN

HÖRSYSTEMANPASSUNG MIT HERZ UND KOMPETENZ

Kirchstraße 29 | 29339 Wathlingen

www.hoerakustik-hermann.de



Inh. Julia Hermann

Die **Kitas der Gemeinde Adelheidsdorf** suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis 31.07.2027 eine

Aushilfe (m/w/d) für Büroarbeiten in den Kitas

als **Minijob** mit ca. 10–12 Stunden monatlich.

Der vollständige Ausschreibungstext ist unter bewerbungen.wathlingen.de einzusehen.

Bewerbungen bitte ausschließlich online einreichen.

Jetzt bewerben!



Team Nienhagen startet.



Ein **Team**. Drei Orte. Eine Aufgabe.

Unsere Kandidatinnen für den Gemeinderat Nienhagen

- 1 Hauke Hauschildt
- 2 Kirsten Böök
- 3 Christian Wöppelmann
- 4 Klaus Danne
- 5 Britta Koch
- 6 Tobias-Mark Bornhausen
- 7 Ralf Überheim
- 8 Wilfried Schumacher
- 9 Helmut Heinemann

Wir starten als Team Nienhagen.

Am 13. September wird in unserer Gemeinde gewählt. Wir möchten zeigen, wer wir sind, wofür wir stehen und welche Themen wir gemeinsam mit euch anpacken wollen.

In der Bürgerbefragung habt ihr uns wichtige Hinweise gegeben:

- sichere Wege
- Jugendangebote
- Treffpunkte, Ehrenamt und Ortsbild
- Finanzen, Prioritäten und eine starke lokale Wirtschaft

In den nächsten Wochen stellen wir euch unsere Kandidatinnen und Kandidaten persönlich vor:

- Wer steht wofür?
- Wer bringt welche Erfahrung mit?
- Welche Themen wollen wir konkret anpacken?

Wir wollen zuhören, ordnen und umsetzen.

Nicht alles versprechen. Sondern ehrlich sagen, was wichtig ist, was zuerst kommt und was unsere Gemeinde handlungsfähig hält.

Was euch bewegt, wird unser Auftrag.



V. I. S. d. P.: CDU-Ortsverband Nienhagen, Hauke Hauschildt, Hermann-Höper-Ring 15, 29336 Nienhagen

Auf 'ne Wurst und Politik in Nienhagen – Komm vorbei und gib deinen Senf dazu!

ANZEIGE

Nienhagen: Die UWG der Samtgemeinde Wathlingen lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zu „Auf 'ne Wurst und Politik - Komm vorbei und gib deinen Senf dazu!“ ein.

Am **Samstag, 18. Juli 2026**, stehen wir von **11:00 bis 13:30 Uhr** an der Dorfstraße 44, dort, wo sich sonst der Erdbeer- und Spargelverkaufsstand am Raiffeisenmarkt befindet.

In lockerer Atmosphäre gibt es eine kostenlose Bratwurst (u.a. regional von der Fleischerei K. Wolter) und ein Getränk - und vor allem Zeit für persönliche Gespräche.

Ob aktuelle Themen aus der Gemeinde Nienhagen, der Samtgemeinde Wathlingen oder Ideen für die Zukunft unserer Heimat: Wir freuen uns auf den Austausch mit allen Interessierten.

Mit dabei sind **Florian Kronenberg**, Kandidat der UWG für den Rat der Gemeinde Nienhagen, **Claudia Sommer**, Kandidatin zur Wiederwahl als Samtgemeindebürgermeisterin, sowie viele weitere Kandidatinnen und Kandidaten der UWG. Nutzen Sie die Gelegenheit, unsere Kandidierenden und Mitglieder persönlich kennenzulernen, Fragen zu stellen und Ihre Anregungen direkt einzubringen.

Kommunalpolitik lebt vom persönlichen Austausch.

Deshalb laden wir Sie herzlich ein: Kom-

AUF 'NE WURST UND POLITIK

Komm vorbei und gib deinen Senf dazu!

- Austausch auf Augenhöhe
- Deine Themen. Deine Meinung.
- Mit Claudia Sommer, Florian Kronenberg und weiteren UWG Mitgliedern

SA., 18.07.2026
11 – 13.30 Uhr
Dorfstraße 44

www.uwg26.de

men Sie vorbei, genießen Sie eine Bratwurst im extra von der Landbäckerei Wittig kreierten „Sommer“ - Brötchen und kommen Sie mit uns ins Gespräch über die Themen, die unsere Gemeinde und unsere Samtgemeinde bewegen. Wir freuen uns auf viele nette Gespräche, einen offenen Austausch auf Augenhöhe und einen geselligen Mittag. **Ihre UWG der Samtgemeinde Wathlingen**



Stempel? Gibts bei uns!

Tel. (05085) 7427 www.moorverlag.de



Wir werden gesehen...

Zäune

Tore

M

etallideen

Antriebe

www.metallideen.com



0 51 41 - 88 88 90

CDU-Samtgemeindeverband informiert über das Wahlsystem in den Mitgliedsgemeinden am 13. September 2026:

Wer das Bürgermeisteramt mitbestimmen will, setzt drei Stimmen auf das richtige Team

Wathlingen. - Wenn am 13. September die Bürgerinnen und Bürger in Adelheidsdorf, Nienhagen und Wathlingen ihre Stimmen abgeben, entscheiden sie über weit mehr als nur die Zusammensetzung der Gemeinderäte. Denn anders als viele glauben, wird der Bürgermeister oder die Bürgermeisterin der Mitgliedsgemeinden nicht direkt von den Wählerinnen und Wählern gewählt.

Der Bürgermeister oder die Bürgermeisterin wird nicht direkt gewählt, sondern nach der Kommunalwahl vom neu gewählten Gemeinderat aus seiner Mitte bestimmt. Deshalb entscheidet die Zusammensetzung des Gemeinderats darüber, wer dieses Amt übernimmt. Wer einen CDU Bürgermeister oder Bürgermeisterin unterstützen möchte, sollte deshalb auch das CDU-Team im Gemeinderat stärken.

Die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der Mitgliedsgemeinden üben ihr Amt ehrenamtlich aus. Sie erhalten keine Besoldung,



sondern eine Aufwandsentschädigung sowie – soweit die Voraussetzungen vorliegen – einen Ausgleich für Verdienstaussfall und eine Fahrtkostenpauschale. Gerade deshalb sei eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat besonders wichtig, betont der CDU-Samtgemeindeverband. Die derzeit amtierenden Heike Behrens (Adelheidsdorf)

und Torsten Harms (Wathlingen) bewerben sich erneut um das Amt in ihrer Gemeinde.

Für die CDU gehen Heike Behrens in Adelheidsdorf, Hauke Hauschildt in Nienhagen und Torsten Harms in Wathlingen jeweils als Spitzenkandidaten der CDU - Liste 1 ins Rennen.

„Viele Bürgerinnen und Bürger wissen gar nicht, dass sie den Bürgermeister nicht direkt wählen“, sagt Heike Behrens. „Wer sich eine CDU-Bürgermeisterin oder einen CDU-Bürgermeister wünscht, muss auch den Kandidatinnen und Kandidaten der CDU für den Gemeinderat sein Vertrauen schenken. Nur mit einer starken Mehrheit werden wir unsere Gemeinden erfolgreich gestalten.“

Auch Hauke Hauschildt wirbt dafür, diese Gedanken bewusst in die Wahlentscheidung einzubeziehen: „Die Bürgermeisterwahl wird letztlich im Gemeinderat entschieden. Deshalb ist jede Stimme für die CDU eine Investition in eine verlässliche, bürgernahe Politik und in eine starke Vertretung unserer Gemeinde.“

Für Torsten Harms steht dabei besonders das Miteinander im Mittelpunkt: „Ein Bürgermeister kann nur gemeinsam mit einem engagierten Rat etwas bewegen. Politik ist Mann-

schaftssport. Deshalb bitte ich die Wählerinnen und Wähler, mit ihren drei Stimmen nicht nur den Spitzenkandidaten, sondern das gesamte CDU-Team auf Liste 1 zu unterstützen.“

Der CDU-Samtgemeindeverband appelliert daher an alle Wahlberechtigten, ihre drei Stimmen bewusst einzusetzen. Denn nur eine starke CDU-Fraktion schafft die Voraussetzung dafür, dass die CDU nach der Wahl den Bürgermeister oder die Bürgermeisterin stellen kann.

Mit der Briefwahl die richtigen Weichen stellen. Bereits ab Anfang August besteht die Möglichkeit, die Briefwahl zu nutzen. „Briefwahl ist einfach, bequem und sicher“, erklären die drei Spitzenkandidaten gemeinsam. „Wer am Wahltag verhindert ist, wer in Ruhe frühzeitig wählen möchte, kann seine Stimmen bereits im August abgeben. Jede Stimme zählt – und jede Stimme stärkt die Zukunft unserer Gemeinden.“

Die Botschaft der CDU ist klar: **Wer in seiner Gemeinde eine Bürgermeisterin oder einen Bürgermeister der CDU sehen möchte, sollte am 13. September – oder bereits per Briefwahl ab Anfang August – mit allen drei Stimmen** die Kandidatinnen und Kandidaten der CDU auf Liste 1 wählen. Denn nicht die Direktwahl entscheidet über das Bürgermeisteramt, sondern die Mehrheit im Gemeinderat.

Ruhe im Ort: Gemeinde reagiert auf Beschwerden über Schrottsammler

Wathlingen. - In den vergangenen Wochen haben sich zahlreiche Bürgerinnen und Bürger bei der Gemeinde Wathlingen über Fahrzeuge beschwert, die durch den Ort fahren und Schrottsammlungen mit langanhaltenden, nervenden Signaltönen ankündigen. Bürgermeister Torsten Harms hat die Beschwerden zum Anlass genommen, das Thema mit dem zuständigen Abfallzweckverband und dem Ordnungsamt der Samtgemeinde zu erörtern. Beide weisen darauf hin, dass bei sogenannten fliegenden Sammlern häufig nur Kontrollen vor Ort eine Handhabe ermöglichen.

„Viele Menschen fühlen sich durch die dauerhaften, nervenden Signaltöne gestört. Diesen Ärger kann ich gut nachvollziehen. Unsere Wohngebiete sollen Orte der Ruhe bleiben“, sagt Bürgermeister Torsten Harms, der sich selbst über die ausländischen Fahrzeuge ärgert.



Die Gemeinde wird die zuständigen Behörden auf die Vorfälle aufmerksam machen und sich für Kontrollen einsetzen. Dabei dürfe nicht nur die Frage der Entsorgung, sondern auch der Ladungssicherheit eine Rolle spielen. Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, entsprechende Fahrzeuge möglichst zeitnah bei der Polizei zu melden und Kennzeichen, Standort sowie Uhrzeit zu notieren.

„Dauerbeschallung ist nicht hinzunehmen. Wir wollen, dass die bestehenden Vorschriften konsequent überprüft und durchgesetzt werden. Jeder Hinweis aus der Bevölkerung wird abgearbeitet. Gemeinsam mit den Behörden werden wir dann alle vorhandenen Möglichkeiten ausschöpfen“, so Harms. Ziel der Gemeinde ist es, unnötige Lärmbelästigungen zu reduzieren und die Lebensqualität in Wathlingen zu erhalten.

Die UWG berichtet aus der letzten Fraktionssitzung: Unsere WEBSITE freut sich auf Besucher!

www.uwg26.de

Eine weiteres neues Mitglied der UWG Nienhagen möchte sich kurz vorstellen:

Mein Name ist Markus Soyke, ich bin 46 Jahre alt, verheiratet und stolzer Vater von zwei Töchtern. Ich möchte dazu beitragen, dass Nienhagen auch für kommende Generationen so lebenswert bleibt wie heute. Es gilt, das Erreichte zu schützen und mutig dort zu investieren, wo es die Lebensqualität unserer Bürger nachhaltig verbessert. In der UWG habe ich die politische Heimat gefunden, die zu meiner Überzeugung passt: Echte Sachpolitik statt starrer Ideologie. Ich bin fest davon überzeugt, dass kommunale Entscheidungen am besten ohne „Partei-buch“ und rein im Sinne der Bürger getroffen werden sollten. Vernunft und das beste Argument für Nienhagen und steht für mich an erster Stelle.

Seit 2011 ist Nienhagen meine Heimat. Hier habe ich meine Familie gegründet und hier fühlen wir uns – gemeinsam mit unserem Hund – rundum wohl.

Als Diplom-Betriebswirt und Projektmanager bin ich es gewohnt, komplexe Aufgaben



strukturiert anzugehen und effiziente Lösungen zu finden. Diese Erfahrung möchte ich nun gezielt für unsere Gemeinde einsetzen. Aufgrund meiner langjährigen Tätigkeit als Referent für Politik, Strategie und Digitale Gesundheit bei einer großen Krankenversicherung kenne ich herausfordernde Situationen, schwierige Entscheidungsprozesse und die Vermittlung zwischen unterschiedlichen Ansichten. Nienhagen ist ein wunderbarer Ort für Generationen. Damit das so bleibt, müssen wir gerade jetzt klug agieren:

- Wirtschaftliche Vernunft: In Zeiten angespannter Haushaltslagen ist ein zielgerichteter Einsatz unserer begrenzten Mittel essenziell. Ich stehe für eine solide Finanzpolitik, die Prioritäten setzt.
- Erhalt der Infrastruktur: Unsere bestehenden Angebote und Einrichtungen sind das Rückgrat der Gemeinde. Mein Ziel ist es, diese zu bewahren und gleichzeitig fit für eine moderne Zukunft zu machen.
- Strategische Planung: Durch meine berufliche Erfahrung im Projektmanagement möchte ich helfen, Investitionen nicht nur punktuell, sondern langfristig und nachhaltig für den Ort zu ermöglichen.

Es berichtete Frank Zimmer, Fraktionsvorsitz der UWG Nienhagen

CDU Ortsverband Adelheidsdorf EINFACH MAL MACHEN – gemeinsam für unsere Gemeinde

Das war unser Motto am letzten Wochenende. Mit einer Aufräumaktion am Torfstich haben wir angefangen.

Unter anderem wurden die Schaukästen gereinigt und die kaputten Plexiglasscheiben erneuert. Die Wege wurden geharkt. Sitzplatz, Radständer und der Eingangsbereich mit Rindenmulch verschönert. Auch der Beschützer des Moores wurde ein wenig freigeschnitten, so dass man wieder einen schönen Blick auf ihn hat.

Jetzt sieht alles wieder einladend aus. Schauen sie doch mal vorbei. Vielleicht ist der Torfstich gerade jetzt in der Ferienzeit ein wunderbares Ziel für einen Ausflug.

Einen herzlichen Dank an allen fleißigen Helfern und ein ganz besonderer Dank an Holger Seidel, der die neuen Hinweisschilder angefertigt hat.

Weitere Aktionen folgen – Termine werden bekanntgegeben! Wir freuen uns auf Unterstützung!



Das neue Hinweisschild



Der Beschützer des Moores

Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Laurentius Nienhagen

Dorfstr. 33, 29336 Nienhagen, Tel. 05144-1398, Fax 05144-972370, E-Mail: kg.nienhagen@evlka.de **Pastoren:** Rena Seffers u. Uwe Schmidt-Seffers, **Diakon:** Sven Gutzeit Tel.: 05144-6989535, **Pfarrbüro:** Maya Tsantilis, Öffnungszeiten, Di. 15.00-18.00, Do. 15.00-18.00 Uhr, **Vors. d. Kirchenvorst.:** Harald Schilbock, Tel. 05144-971095

Gottesdienste u. Termine:

So. 12.07. 10.00 Uhr Gottesdienst 11.15 Uhr Tauf-Gottesdienst
So. 19.07. 10.00 Uhr Gottesdienst in Wathlingen

Evang.-Luth. Martinsgemeinde Großmoor

Adelheidsdorf, Dasselsbruch, Großmoor, Nienhorst. Finkenweg 1, 29352 Adelheidsdorf, Tel.: 05085/596, Fax: 955873, **E-Mail:** kg.grossmoor@evlka.de

Pastor: Pastor Lars Röser-Israel, Tel. 015228117610

Pfarrbüro: C. Timmermann, Dienstag 15-17 Uhr, Freitag, 9-11 Uhr, Tel.: 05085-596.

Küsterin Martinskirche: C. Timmermann, Tel.: 05085-6789

*„Du warst eine herzensgute Mutter, Oma und Uroma.
 Dein fröhliches Lachen und deine Herzenswärme
 werden uns unendlich fehlen.
 Danke für alles, was du uns gegeben hast.“*

Dankbar für die gemeinsame Zeit nehmen wir Abschied von

Karin Reichard

geb. Helmers

★ 24. Juli 1935 † 25. Juni 2026

Susanne & Frank Harpeng

Andreas Reichard †

Lars & Cristine
mit Jannis

Nils

Die Beisetzung findet im engsten Kreis statt.

Bestattungsinstitut Schacht - Inh. Malte Katanic, Wathlingen

 **BESTATTUNGSINSTITUT
SCHACHT**

Inh. Malte Katanic

Ihr Bestattungsinstitut für die Samtgemeinde
Wathlingen und den Landkreis Celle

**Erd-, Feuer-, Natur
und Seebestattungen**

**Ihr Ansprechpartner
in schweren Zeiten**

Wir begleiten Sie im
Trauerfall individuell und
persönlich.

Rund um die Uhr

Tel: 05144 93947

Überführung im In- und Ausland · Erledigung sämtlicher Formalitäten
www.bestattungsinstitut-schacht.de · info@bestattungsinstitut-schacht.de

Pfarrgemeinde St. Barbara zu Wathlingen und St. Marien zu Nienhagen

Katholische Pfarrgemeinde St. Ludwig, Julius-von-der-Wall-Straße 1, 29221 Celle, Kirchstandort: St. Barbara, St. Barbaraplatz 1, 29339 Wathlingen, **Kirchstandort:** St. Marien, Am Klosterhof, 29336 Nienhagen, **Pfarrer:** Pater Andreas Tenerowicz C.Or. - Tel: 05141-9744817, **Pfarrvikare:** Pater Thomas Marx C.Or. , Tel. 05141-9744860, Pater Mirosław Kossak Glowczewski C.Or., Tel: 05141-9744879, **Pfarramt St. Ludwig: Julius-von-der-Wall-Straße 1, 29221 Celle, Telefon: 05141-9744810, Fax: 05141-9744813, Maria Rövenich-Werker und Angela Wehrmaker: pfarrbuero@st-ludwig-celle.de, Homepage: www.st-ludwig-celle.de**
Örtlicher Ansprechpartner für St. Marien, Nienhagen: Sebastian Blazy, Tel.: 05144-1576.

Gottesdienste u. Termine:

Sa. 18.07. 18.00 Uhr Vorabendmesse

Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Marien Wathlingen

Pastor: Pastor Tim-Fabian Albrecht, Tel. 05144-8207 **Diakonin:** Andrea Brichta, Tel. 05172-13558
Pfarrbüro: Monique Fanenbruck, Tel. 05144 - 970 727, **Öffnungszeiten:** Dienstags: 11-12 Uhr, Donnerstags: 16-18 Uhr, **Vorsitzende des Kirchenvorstandes:** Dr. Helga Hemmerich, Tel. 3022, www.kirche-wathlingen.de **Ev. Kindertagesstätte „Marienkäfer“:** Leitung: Norine Beilicke-Engel, Tel. 8211, Kantallee 2, Kts.wathlingen@evlka.de, **Kirchlicher Friedhof:** Verwaltung über das Pfarrbüro (s.o.)

Gottesdienste u. Termine:

So. 19.07. 10.00 Uhr Gottesdienst

*Von Erde zu Erde, was wollen wir klagen?
 Hat doch dazwischen so viel Segen, Sonne,
 Liebe und Leben gelegen.*

Friedolin Kübeck

Kraftfahrzeugmeister

★ 25. Mai 1942 † 4. Juli 2026

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Irmtraut

**Siegfried und Ursula
mit Vanessa**

sowie alle Angehörigen

Die Beerdigung findet am Mittwoch, dem 15. Juli
um 14 Uhr auf dem Friedhof in Nienhagen statt.

Bestattungsinstitut Schacht - Inh. Malte Katanic, Wathlingen

Mit großer Dankbarkeit und Respekt nehmen wir Abschied
von unserem Firmengründer

Friedolin Kübeck

Mit seinem Mut, seinem handwerklichen Können
und seiner Weitsicht legte er den Grundstein
für unser Unternehmen. Sein Name und sein Lebenswerk
prägen unsere Firma bis heute.

Auch nach zwei Unternehmensübergaben
ist der Name Kübeck-KFZ erhalten geblieben –
als Zeichen der Verbundenheit mit seinen Werten
und dem Fundament, das er geschaffen hat.

Wir werden Friedolin Kübeck stets ein
ehrendes Andenken bewahren und sind dankbar
für das Vermächtnis, das er hinterlassen hat.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Familie
und allen Angehörigen.

**Maximilian Pohl
und das Team
von Kübeck-KFZ**

KLEINANZEIGEN

Verschiedenes

Sämtliche Gartenarbeiten

Strauch- und Heckenschnitt, Baumfällung mit Abfuhr, Zaunbau, Vertikutieren, Plattenreinigung und **Winterdienst**. Preiswert!

Tel. 0 51 41 - 977 28 79

Ankauf

Guten Tag, wir vom **Hülptingser Automobil** suchen Autos jeglicher Art zum Ankauf. Auch mit Mängeln oder Beschädigungen. Erreichbar sind wir unter **0152/14392077** und **0176/57733744** auch per WhatsApp. Wir freuen uns von Ihnen zu hören.

Ankauf

Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen,

Tel. 0 39 44 - 3 61 60

www.wm-aw.de (Fa.)

Terrassendächer,

Wintergärten, Markisen

Cristian Borsos,
Grenzweg 19 · 29336 Nienhagen,
Tel. 05144-69 88 694 oder
Mobil 0178-1574544.
www.borsos-wintergarten.de

**Kleinanzeigen einfach
online aufgeben:**

www.wathlinger-bote.de



UNSER SERVICE FÜR IHRE IMMOBILIE

- Garten- und Grundstückspflege
- Baumpflege und Baumfällungen
- Objekt- und Grünanlagenpflege
- Pflaster- und Terrassenreinigung
- Dachrinnenreinigung
- Rasenpflege, Rollrasen
- Grabpflege, Grabauflösungen
- weitere Arbeiten auf Anfrage

Inhaber: S. Wefing-Bunge
Dorfstr. 62 B • 29336 Nienhagen
Tel.: 05144 - 1460
Mail: info@wefing-garten.de
Web: www.wefing-garten.de

**Ich helfe Ihnen günstig bei
der Gartenarbeit!**

Z.B. Hecken und Sträucher schneiden, Baumfällung u. -schnitt, Vertikutierung mit Abfuhr sowie Pflaster- und Dachreinigung, u.s.w.

Tel. 01 74 - 36 11 797

**Sie besitzen ein Fertighaus
und hören von allen
Maklern nur Negatives?**

Wir verkaufen seit über 35 Jahren erfolgreich neue und gebrauchte Fertighäuser, weil wir über die entsprechende Expertise verfügen. Nutzen Sie diese Erfahrung für Ihren erfolgreichen Verkauf!

Aue Immobilien e.K 05141/9313131

Fliesen & Design

Fachbetrieb für
Fliesen-, Platten- und
Mosaikverlegearbeiten
Mobil: 01 60 / 97 73 96 54

Rechtsanwälte

Rechtsanwalt

Dr. jur.

Gerhard Meyer zu Hörste

Fachanwalt für Familienrecht, Steuerrecht und Agrarrecht

Erbrecht, Höferrecht, Familienrecht, Steuerrecht, Verkehrsrecht, Agrarrecht, Verkehrsordnungswidrigkeitenrecht, Arbeitsrecht und Versicherungsrecht.

Königsstraße 18 · 30175 Hannover
Tel. (0511) 34 22 55 · Fax (0511) 31 45 50
Tel. Ramlingen (05085) 70 92
E-Mail: mzh.moe@t-online.de

Wir lassen euch stolz ziehen!

Wir verabschieden unsere zukünftigen Schulkinder und wünschen allen einen großartigen Start in der Schule!

Wir wünschen euch Mut, Neugier und ganz viel Spaß beim Lernen!



Eure



0 51 41 - 8 36 87

Betriebsferien
vom 20.07. - 31.07.2026

Ab dem 3. August 2026
sind wir wieder für Sie da.

Kübeck-KFZ

Inh. Maximilian Pohl · Gewerbering 7 · 29352 Adelheidsdorf
kuebeck-kfz@gmx.de · www.kuebeck-kfz.de



Stempel?

Gibts bei uns!

Tel. (05085) 74 27

www.moorverlag.de



Geburtstage vom 13. bis 19. Juli 2026

Wir gratulieren:

**Adelheidsdorf**

Dr. Uwe Meyer	geb. am 16.07.1955	71. Geburtstag
Rolf Domeyer	geb. am 17.07.1935	91. Geburtstag
Günther Brach	geb. am 17.07.1941	85. Geburtstag
Christof Thrun	geb. am 17.07.1954	72. Geburtstag
Dr. Cord Gaus	geb. am 19.07.1951	75. Geburtstag

Nienhagen

Manfred Kothe	geb. am 13.07.1950	76. Geburtstag
Uwe Arend	geb. am 13.07.1956	70. Geburtstag
Stilianos Vasiliadis	geb. am 14.07.1942	84. Geburtstag
Rita Mahlke	geb. am 14.07.1946	80. Geburtstag
Gisela Müller	geb. am 16.07.1944	82. Geburtstag
Ralf Höflich	geb. am 16.07.1955	71. Geburtstag
Maria Brandl	geb. am 17.07.1930	96. Geburtstag
Helga Pohl	geb. am 17.07.1943	83. Geburtstag
Fritz Werner	geb. am 17.07.1953	73. Geburtstag
Herbert Ruttkowski	geb. am 17.07.1954	72. Geburtstag
Karin Riedel	geb. am 19.07.1947	79. Geburtstag

Wathlingen

Helmut Koch	geb. am 13.07.1950	76. Geburtstag
Magdalena Klatt	geb. am 15.07.1949	77. Geburtstag
Margot Hartwig	geb. am 16.07.1943	83. Geburtstag
Gerd Prochnow	geb. am 16.07.1948	78. Geburtstag
Sabine Kotte	geb. am 17.07.1956	70. Geburtstag
Karin Thoms	geb. am 18.07.1950	76. Geburtstag
Christa Schlüter	geb. am 19.07.1937	89. Geburtstag
Anni Kesselhut	geb. am 19.07.1940	86. Geburtstag
Gabriele Schmidt	geb. am 19.07.1951	75. Geburtstag

Kalihalde Wathlingen, LKW-Verkehr

Die Zeit drängt, die Politik sollte sich endlich einigen und aktiv werden!

In der Online-Umfrage zeichnet sich mit 95 % Zustimmung eine deutliche Mehrheit für die geschlossene Förderbandanlage ab. Auch die Kommentare zeigen ein einheitliches Bild.

Das ist leider bei den Bürgermeistern, der vom zukünftigen LKW-Verkehr betroffenen Orte, nicht der Fall. Während die Bürgermeister im Raum Uetze und Burgdorf gemeinsam hinter der geschlossenen Förderbandanlage und deren Vorteile stehen, sind sich die Bürgermeister von Wathlingen und Nienhagen uneins. Wathlingen befürwortet die Lösung ebenfalls, schlägt aber eine südliche Umgehungsstraße als größeren langfristigen Vorteil vor, Nienhagen ist vollständig dagegen. Es werden die bekannten Argumente aus der Mediation aus dem Jahr 2023 wiederholt, man hat sich einmal festgelegt und beharrt auf seinen alten Standpunkt. Die neuen aufgezeigten Vorteile der geschlossenen Förderbandanlage hinsichtlich der schnellen Realisierung und dem geringen Eingriff in die Natur interessieren nicht. Die Gefahr, dass bei weiterem Abwarten der LKW-Verkehr fast nicht mehr zu vermeiden ist, wird ignoriert. Die öffentliche Ankündigung der K+S, bei einen positiven Signal aus der Politik die vorgeschlagene Lösung ernsthaft zu prüfen, wird scheinbar nicht zur Kenntnis genommen. Auch die Aussage vom Uetzer Bürgermeister Gahre in der HAZ am 23. Juni Herr Gahre stehe mit dem Ministerpräsidenten Olaf Lies im Gespräch und dieser sei der Variante durch den Brand nicht abgeneigt, bleibt ohne Reaktion der lokalen Politik.

Die Einwohner/innen stimmen mit 95 % für die geschlossene Förderbandanlage, dort finden die Argumente für die Anla-



ge breite Zustimmung, warum bei lokalen Politik nicht? Interessiert es nicht, was die Einwohner/innen denken und wollen?

Es ist an der Zeit, dass sich die Verantwortlichen in Wathlingen und Nienhagen einigen, die Initiative ergreifen, die Bürgermeister der Nachbargemeinden zu einem Treffen einladen und eine gemeinsame Position gegenüber der Landesregierung vertreten. Will man wirklich einem einzelnen Bürger die Initiative überlassen und darauf hoffen, dass dessen Schreiben an den Wirtschaftsminister und die laufende Online-Umfrage die erforderliche Aktivität in der Landesregierung auslöst, um ein positives Signal aus Brüssel für eine Querung des FFH-Gebietes zu bekommen. Dies würde K+S veranlassen, wie versprochen, aktiv zu werden. Nein, es stehen erst einmal die Kommunalwahlen und der Gerichtsentscheid an, wir warten ab. Die Kandidaten der Parteien stellen sich und ihre Pläne für die Kommunen vor. Kein Wort zu dem drohenden LKW-Verkehr, keine Position beziehen, man könnte ja falsch liegen, da hält man sich lieber raus! Ein weiteres Jahr wird verloren sein, dabei drängt die Zeit. Erforderliche Detailuntersuchungen an der Gleisanlage bezüglich der Flora und Fauna könnten bereits laufen.

Vielen Dank für Ihre bisherige Unterstützung, stimmen Sie bitte ab. Die Online-Umfrage wird noch über die Sommerferien hinaus geöffnet bleiben. Geben Sie bitte per E-Mail oder WhatsApp den LINK www.Kalihalde-umfrage.de an Ihre Bekannten und Freunde zur Teilnahme an der Umfrage weiter.

W. Scholz (Dipl. Ing.)

Leserbrief

Lieber Herr Dr. Mahler,

letzte Woche war es mal wieder soweit - wenn Ihnen die Argumente ausgingen, dann werden Sie persönlich. Welches Bild Sie damit von Ihrer Person zeichnen, vermag jeder Leser für sich zu beurteilen.

Wenn ich mich in meinen Ausführungen zu den Jahnstuben missverständlich ausgedrückt habe, dann mag das so sein - übertreiben macht deutlich - aber darin sind Sie als Schauspieler ja selbst ein echter Experte. Ich kann für mich zumindest verbuchen, dass selbst Mitglieder Ihrer Fraktion sich daraufhin überhaupt mal mit den Zahlen zu den Jahnstuben auseinandergesetzt haben und - oh Wunder - ebenfalls zu der Erkenntnis gekommen sind, dass man sich das nicht mehr leisten kann. Ich habe also letztendlich genau das erreicht, was ich bezwecken wollte. Das man überhaupt zu solchen Mitteln greifen muss, ist das eigentliche Dilemma der aktuellen Politik in der Gemeinde Nienhagen. Diese wird von einer Ratsmehrheit dominiert, die ihre fixen Ideen mit Halbwahrheiten und Intransparenz durchsetzt und die Bürger über das wahre Ausmaß der bestehenden Probleme systematisch im Unklaren hält. Oppositionelle Gedanken werden als persönlicher Angriff gewertet und es wird mit allen Mitteln versucht, diese niederzuschmettern. Das konnte man als Zuschauer in der letzten Ratssitzung am Umgang mit den Anträgen von Herrn Kostka und Herrn Hauschildt ja live miterleben.

Mein Verständnis von Politik ist da ein anderes. Insbesondere in der Kommunalpolitik sollten Sachverhalte innerhalb des Rates unter Betrachtung aus allen Blickwinkeln konstruktiv miteinander aufgearbeitet werden. Und genau das hatte ich Ihnen nach dem Besuch der ersten Ratssitzungen vor einigen Jahren zunächst angeboten - wir hatten uns sogar dazu einmal persönlich ausgetauscht. Aber anstatt sich mit alternativen Meinungen konstruktiv zu beschäftigen, haben Sie und auch Herr Makel seitdem nichts unversucht gelassen, diese Inhalte aus der öffentlichen Wahrnehmung fernzuhalten. Daraufhin habe ich mich genötigt gesehen, die Öffentlichkeit über die Presse laufend zum Sachstand zu informieren. Das Ihnen das nicht gefällt, liegt sicher auf der Hand - damit muss ich leben.

Seit 2021 beschäftige ich mich mit der Politik in Nienhagen - insbesondere mit dem Thema Haushalt und Finanzen. Damals hatten wir noch 1 Mio Euro Schulden und nahezu kein strukturelles Defizit im Ergebnishaushalt. Mit Stand des Haushaltsplans 2026 sind es bereits 12 Mio Euro Schulden und ein strukturelles Defizit im Ergeb-

nishaushalt von 1,2 Mio Euro. Wie Herr Kostka es in der letzten Sitzung so treffend formuliert hat: „Es werden Schulden mit neuen Schulden bezahlt“. Dass das kein gesunder Zustand ist, sollte Ihnen als Banker ja eigentlich klar sein. Was haben Sie also innerhalb von 5 Jahren unternommen, um an dieser offensichtlich finanziellen Schiefelage etwas zu verändern?

Klare Antwort: Nichts.

Stattdessen wurde jede Menge Energie in Desinformation, Schönfärberei, Ablenkungsmanöver und persönlichen Rivalitäten verbrannt. Die vorliegenden Probleme wurden damit natürlich nicht gelöst, obwohl es seitens der Opposition Anträge und Angebote zur Aufarbeitung der Probleme gegeben hat und auch die Kommunalaufsicht die Gemeinde mehrfach dazu aufgefordert hat, diese Themen anzugehen. Anstatt diesen Warnungen inhaltlich Gehör zu schenken, haben Sie es lieber vorgezogen diese zu ignorieren. Nachdem Sie und Ihre Mehrheitsbeschafter nun die Gemeinde in den finanziellen Abgrund manövriert haben, geben einige Amtsträger ihre Mandate ab und übergeben diesen Trümmerhaufen an den nächsten Gemeinderat. Das ist auch eine interessante Interpretation von gesellschaftlicher Verantwortung. Bitte erwarten Sie von mir nicht, dass ich Ihnen dazu noch applaudiere.

Meine Haltung zu den Feuerwehrgerätehäusern ist übrigens, dass es sich dabei eindeutig um eine kommunale Pflichtaufgabe handelt. Damit die freiwillige Feuerwehr unser aller Sicherheit gewährleisten kann, benötigt sie die erforderlichen Mittel auf dem aktuellen Stand der Technik. Das die Samtgemeinde die dafür erforderlichen Finanzmittel nicht hat, liegt unter anderem daran, dass der Verwaltung bei der langfristigen Finanzplanung der erforderliche Weitblick gefehlt hat und in Folge dessen nicht auf die Sanierung des Hallenbades verzichtet wurde. Ein ähnliches Schauspiel wie in der Gemeinde Nienhagen - erst wird üppig Geld für freiwillige Leistungen verbrannt und danach stellt man fest, dass man keine Mittel mehr für die Erfüllung der Pflichtaufgaben hat.

Im Gegensatz zu Ihnen, werde ich meine Arbeit in der Hoffnung fortsetzen, dass sich nach der nächsten Wahl ein Gemeinderat bildet, der wieder zum konstruktiven Dialog über Parteigrenzen hinweg und ohne politischen Klassenkampf bereit ist. Vielleicht wird es ja auch zu bestimmten Themenfeldern Bürgerräte oder Arbeitsgruppen geben, in denen man auch den Menschen „von der Seitenlinie“ die Gelegenheit gibt, sich mit Expertise und Vorschlägen einzubringen.

Udo Hanstein, Nienhagen

Celler Doppelquartett veröffentlicht neues YouTube-Video: Doppelt hallt besser - Bring me little Water, Silvy (Video Edit)

Das Celler Doppelquartett hat sein zweites Musikvideo aufgelegt. Es dient als Vorgesmack auf das anstehende Konzert in der CD-Kaserne.

Am 24. März 2025 als Raumaufnahme von Frank Eichner mitgeschnitten und zunächst auf einem CD-Sampler veröffentlicht, ist das Lied „Bring me little Water, Silvy“ nun von der Felix Gehrke Media auf Zelluloid gebannt worden. Es plätschert, rauscht, Männer schöpfen Wasser in Eimer – und das als Film Noir!

Zum Lied selbst: „Bring me a little Water, Silvy“ ist ein nordamerikanisches Volkslied. Obwohl der „Traditionall Ballad Index“ den Autor des Liedes als unbekannt auflistet, wurde es hauptsächlich dem aus dem US-Bundesstaat Louisiana stammenden Sänger Hudson Ledbetter (1889–1949), später bekannt als „Leadbelly“, zugeschrieben. Dieser war ein Folk- und Bluesmusiker, der sich durch seinen starken Gesang und seine Virtuosität an der

Gitarre auszeichnete. Leadbellys Onkel Bob hatte eine Frau namens Silvy. Wenn der Onkel unter der heißen Sonne auf den Feldern arbeitete, rief er gelegentlich nach Silvy, damit diese ihm Wasser bringe. Das prägte sich ein und inspirierte den Neffen „Huddie“, dazu etwas zu komponieren und es auf seiner Gitarre zu spielen. Auf seinen Konzerten spielte er später das Lied und machte es zum Evergreen. Die älteste Aufnahme des Künstlers dürfte aus dem Jahr 1936 sein.

Das 2024 ins Leben gerufene Doppelquartett liefert mit dem Lied nach „Country Roads“ schlussendlich sein zweites YouTube-Video. Am 2. Oktober tritt das Ensemble in Halle 13 der CD-Kaserne auf.

Zum Video: <https://youtu.be/KMYfKSnQPu8?si=RyLDWnVA7jcyj-wJMatthiasBlazek>



NEU von Matthias Blazek:

„Die 'Bestie' von Auschwitz - Die Geschichte von Maria Mandl (1912-1948)“ -2176-

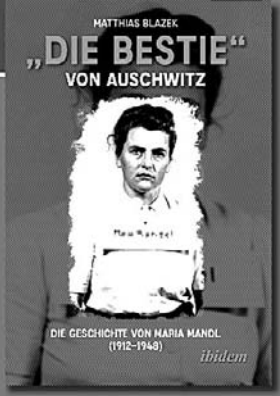
Die „Bestie“ von Auschwitz

Die Geschichte von Maria Mandl (1912-1948)

Matthias Blazek

Der Weg von Maria Mandl war alles andere als vorgezeichnet. Einst galt sie als „nettes Mädchen aus guter Familie“ – später wurde sie zur SS-Platzverwalterin im KZ Auschwitz II-Birkenau und zur Mitverantwortlichen am Massenmord an Hunderttausenden. Geboren 1912 im oberösterreichischen Munkirchen, schien sie zunächst ein unauffälliges Leben zu führen. Doch ihre Karriere im NS-System offenbarte eine erschreckende Wandlung: von der unscheinbaren jungen Frau zur fanatischen Täterin. Heute ist Maria Mandl weitgehend in Vergessenheit geraten. Während sie einst als „Bestie von Auschwitz“ gefürchtet war, erscheint ihr Name in der historischen Erinnerung oft nur noch am Rand – eine Fußnote in der Geschichte des Holocaust. Und doch lohnt der Blick auf ihr Leben: nicht nur wegen der Grausamkeit ihrer Taten, sondern auch wegen der Fragen, die es aufwirft über Macht, Mitläufertum und die Rolle von Frauen im nationalsozialistischen Gewaltapparat.

Mandls Biografie ist ein erschütterndes Beispiel dafür, wie sich ganz gewöhnliche Lebensläufe in den Dienst des Bösen stellen können – und wie gefährlich banal Täterinnen wirken können, wenn die Geschichte sie aus dem Zentrum rückt.



Paperback, 110 pages
ISBN: 978-3-8382-2176-2
€24.90 [DE], €25.50 [AT]

ibidem

Link zum Buch: <https://www.ibidem.eu/Fachgebiete/Geschichte/1919-bis-1945/Die-Bestie-von-Auschwitz.html>

Neues Angebot für ältere und gehbehinderte Menschen

– sicher ins Freibad Papenhorst



An heißen Sommertagen tut eine Abkühlung im Wasser einfach gut.

Vielleicht haben Sie aber schon länger gezögert, ins Freibad zu gehen, weil Sie sich beim Gehen unsicher fühlen oder Angst vor einem Sturz haben.



Damit Sie den Sommer trotzdem unbeschwert genießen können,

laden wir Sie herzlich zu besonderen Badeterminen im Freibad Papenhorst ein.



In kleinen Gruppen und in ruhiger Atmosphäre können Sie das Wasser ganz entspannt genießen.

Ehrenamtliche des KESS begleiten Sie am Beckenrand.

Wenn Sie Unterstützung benötigen, kann eine Begleitperson Sie **kostenlos** begleiten und Ihnen beim Umziehen oder Baden helfen.

Für Rollstuhlfahrerinnen und Rollstuhlfahrer steht eine **Einstieghilfe** ins Becken zur Verfügung.

Sobald sich genügend Interessierte angemeldet haben, teilen wir Ihnen Ihren Badetermin telefonisch mit.



Gemeinsam.
Sicher.
Unbeschwert.



ANMELDUNG

AUSSCHLIESSLICH IN DEN SOMMERFERIEN!

Die Anmeldung ist **nur während der Sommerferien** möglich, und zwar:



**montags bis freitags
von 9:00 bis 11:00 Uhr**



im Seniorenbüro KESS

persönlich vor Ort im KESS
Freibad Papenhorst
Nienhagener Straße 33
29336 Nienhagen

Sie können sich anmelden:



persönlich vor Ort



telefonisch unter **05144 970627**



per E-Mail an

MGH@familienzentrum-kess.de



Samtgemeinde
Wathlingen
mit



Freibad Papenhorst
Nienhagener Straße 33
29336 Nienhagen

Wir werden gesehen...

Der erste Eindruck beginnt vor der Haustür.



Referenzobjekt · Eicklingen

vorher

nachher

GEPFLEGTE AUßENANLAGEN MACHEN DEN *Unterschied!*

Wir erhalten Wert und Ausstrahlung
Ihrer Immobilie – mit fachgerechter
Gartenpflege und sichtbaren Ergebnissen.



Pflaster- & Flächenreinigung

Saubere Flächen,
Einfahrt, Terrasse
& Wege.



Garten- & Grundstückspflege

Dauerhaft
gepflegte
Außenanlagen.



Außenanlagen- Aufwertung

Wertsteigernde
Vorbereitung
für Besichtigung
& Verkauf.

Regional · Fachgerecht · Persönlich – Jetzt Termin vereinbaren!

Inhaber: S. Wefing-Bunge

Dorfstr. 62 B · 29336 Nienhagen

Tel.: 05144 – 1460 · Mail: info@wefing-garten.de



Mini-Buggy Schnupperkurse im Ferienpass



Großmoor, der MotorSportVerein „De Moorböcke“ e. V. im ADAC führte im Rahmen der diesjährigen Ferienpass-Aktionen seine Mini-Buggy Schnupperkurse durch. Nach einer kleinen Einweisung ging es für die Kids direkt auf den aufgebauten Parcours. In den ersten Runden saß zur Absicherung immer ein Betreuer mit auf dem Mini-Buggy dabei. Wer mochte, konnte danach alleine weitere drei Runden drehen oder weiterhin mit Betreuer fahren. Neben den Fahrten wurden auch abseits des Parcours Minispiele aufgebaut, wo sich die Kinder mit Helfern be-

schäftigen konnten. Nach dem 1. Durchgang stand dann die Flaggen-Kunde auf dem Programm. Hier stellten unsere Jugendfahrer Laura & Julius Bierschwale den Teilnehmern die Flaggen und deren Bedeutung vor. Anschließend durften die Kids sich beim 2. Durchgang alleine bei dem Parcours versuchen. Die Fahrten wurden immer von einem Sportwart mit Funkfernabschaltung beobachtet, dies kam jedoch nie zum Einsatz. Zum Abschluss erhielten alle 17 Teilnehmenden eine Schnupperkurs Teilnahme-Urkunde sowie einen Überraschungsbeutel.



Flohmarkt lädt zum Stöbern, Handeln und Verweilen ein

– Am 12.07.2026 verwandelt sich der Schützenplatz in Hänigsen ab 11:00 Uhr in ein Paradies für Schnäppchenjäger, Sammler und Familien. Der Flohmarkt bietet Besuchern die Möglichkeit, nach besonderen Fundstücken zu suchen, gebrauchte Schätze zu entdecken und nachhaltig einzukaufen. Zahlreiche private Anbieter präsentieren ein vielfältiges Sortiment aus Kleidung, Büchern, Spielzeug, Haushaltswaren, Dekoration und vielem mehr. Neben dem Einkaufserlebnis steht vor allem die Begegnung mit Menschen aus der Region im Mittelpunkt.



Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

Eine Anmeldung zum Verkaufen ist nicht nötig, morgens

ab 8:00 Uhr werden die Verkäufer*innen nacheinander auf dem Platz eingewiesen. Vorher stellen sich bitte alle aus Hänigsen Riedel kommend vor das Hänigser Ortsschild. Informationen über Standgebühr und was verkauft werden darf sind unter www.flohmarkt-haenigsen.de zu finden oder können per Telefon 05147-9799030 oder Mail kunstspirale.flohmarkt@gmail.com erfragt werden.

Veranstaltungsdaten auf einen Blick
Veranstaltung: Flohmarkt
Datum: 12.07.2026
Uhrzeit: ab 11:00 Uhr
Ort: Schützenplatz Hänigsen, Steindamm 28, 31311 Hänigsen
Eintritt: kostenlos
Kontakt: 05147-979 90 30, kunstspirale.flohmarkt@gmail.com



SelbstHilfeGruppe in Westercelle

Nicht nur für Westerceller/innen.

Uns gibt es schon über 35 Jahre in Westercelle und ohne Termin!

Vielleicht hat der Eine oder Andere die Info-Tafel mit diesem Logo und unseren Hinweis schon im Schaukasten der Kirchengemeinde Westercelle oder des Ortsrats Westercelle gesehen, konnte aber damit nichts so richtig anfangen. Gerne wollen wir uns vorstellen, auch im südlichen Landkreis.

Wir sind eine freie und gemeinsame Selbsthilfegruppe (SHG) für Menschen mit Alkoholproblemen und Angehörige, so heißt es auf unserm Flyer, und so lebt die Gruppe ihre Treffen frei-gemeinsam-unabhängig. Zu anderen Süchten kann die Gruppe ebenso Rat geben oder an andere Selbsthilfegruppen/Einrichtungen weitervermitteln bzw. einen Kontakt herstellen.

Die Gruppe wird durch die psychosoziale Beratungsstelle und AG Sucht der Diakonie in der Fritzenwiese unterstützt und ist bei KIBiS (Kontakt- Informations- und Beratungsstelle im Selbsthilfebereich) gelistet. Bei KIBiS findest du weitere SHG zur Unterstützung und Information von anderen Leiden und Krankheiten (siehe Internet KIBiS Celle).

Unser Ziel ist es, auch weiterhin Hilfe zur Selbsthilfe zu geben und den Betroffenen und Angehörigen Mut zu machen,

„Du bist mit der Krankheit – Alkoholsucht – nicht allein“!

Wir sind Frauen und Männer die ein ähnliches Problem haben. Viele Jahre mit dem Suchtmittel Alkohol haben wir erlebt aber auch sehr viele Jahre nach dem „Ausstieg“, in denen es jedem einzelnen körperlich und psychisch besser geht und er wieder am realen Leben teilhaben kann.

Viele interessierte und aktive Teilnehmer kommen aus dem Landkreis zu uns.

Wir gehen auch in eine Fachklinik um den zu therapierenden Patienten zu zeigen, deine

Entscheidung zur Abstinenz oder zum „Ausstieg“ aus der Sucht ist toll und bringt dich wieder ins Gesellschaftsleben bzw. auch die Arbeitswelt zurück und das Leben hat wieder einen Sinn. In einer Gruppe (SHG) ist es viel leichter dieses Ziel nach der Therapie weiter-



Von links nach rechts: Wolf, Alfred u. James

zuleben denn bei Zweifeln erfährst du ohne lange warten zu müssen Unterstützung aus der Gruppe. Das worüber wir in der SHG reden, wird nicht nach außen getragen. Gegenseitiges Vertrauen ist Ehrensache wie auch unsere Arbeit ehrenamtlich ist.

Wer Hilfe oder Rat, um den Schritt zum „Ausstieg“ aus der Alkoholkrankheit zu machen, sucht, kann sich über die Kontakttelefone bei

James unter 0163 7942684 und Wolf unter 0176 41944942 oder auch online info@der-neue-weg-celle.de vorab informieren. Noch einfacher ist es, du schnupperst mal rein. Melde dich an, wir holen dich am Eingang ab. Für unsere Treffen stellt uns die Kirchengemeinde Westercelle kostenlos Räumlichkeiten zur Verfügung.

Wir treffen uns jeden Dienstag um 18:30 Uhr im Gemeindehaus der Christuskirche An der Christuskirche 3 29227 Celle-Westercelle.

Wir freuen uns über jeden Kontakt und Besuch, weisen aber darauf hin, eine Zauberformel haben wir nicht und Schubladendenken gibt es auch nicht.

Selbsthilfegruppen (SHG) sind: Zusammenschlüsse von Menschen, die ein gleiches Problem oder Anliegen haben und gemeinsam etwas dagegen bzw. dafür unternehmen möchten. Selbsthilfegruppen dienen im Wesentlichen dem Informations- und Erfahrungsaustausch von Betroffenen und Angehörigen, der praktischen Lebenshilfe sowie der gegenseitigen emotionalen Unterstützung und Motivation.

Und wenn wir mal nicht weiterkommen und auch Hilfe brauchen erhalten wir sie bei der Psychosoziale Beratungsstelle der Diakonie in der Fritzenwiese 7 29221 Celle. Offene Sprechzeiten für jeden:

Montag 10:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 17:00 Uhr

Mittwoch 15:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 15:00 - 18:00 Uhr

Sollte dein Trinkverhalten schon tiefe Wur-

zeln in deinem täglichen Abläufen haben und du es ändern möchtest, dann rede mit deinem Hausarzt/Hausarzt oder mit einer oben genannten Einrichtung. Auch wir können für dich die erste Anlaufstelle sein, wenn du den ersten Schritt machst. Es ist im ersten Moment für dich ein schwerer und unwissender Weg, der sich aber lohnen wird und unsere Unterstützung ist dir sicher.

Die SHG präsentiert sich (nur wer möchte) in der Öffentlichkeit. Hier mit ihrem Stand in der Poststraße in Celle 2025.

Einige Meinungen aus der Gruppe zu: Ich gehe in die SHG weil:

Thomas: Weil alle Gruppenmitglieder verstehen worum es geht und worüber wir sprechen.

Bernd: Nach nicht steuerbarer Alkoholsucht bin ich froh, Tatkraft, Antrieb und Freude an meiner Umwelt wiedergefunden zu haben. Damit ich nicht wieder in Stumpfsinn und Gleichgültigkeit zurückfalle gehe ich zur Selbsthilfegruppe.

Bernd: Zur SHG gehe ich, weil mir trotz der Ernsthaftigkeit des Problems die lockere, ungezwungene jedoch jederzeit respektvolle Art des Umgangs miteinander gefällt.

Alfred: Sie mich in den Gesprächen immer wieder an meine Geschichte erinnert und da möchte ich nicht wieder hin.

Wolf: Ich gleichgesinnte Menschen auf ihrem Weg durchs Leben ohne Alkohol mit all ihren Höhen und Tiefen in vielen Gesprächen begleiten und unterstützen möchte.

Wolf: Die gewonnen Erkenntnisse aus meiner Therapie, mit meiner Geschichte, weitergeben kann.

Ohne Namen: Ich gehe zur SHG, weil man mich versteht und ich mich nicht erklären muss.

Ohne Namen: Um das Risiko zu minimieren bzw. auszuschalten einen Rückfall zu haben

Schützenverein Großmoor von 1952 e.V.

Ü-60 Party - Schön, dass Ihr alle da wart

Am 27.06.2026 um 17:00 Uhr fanden sich 28 Senioren zur diesjährigen Ü-60 Party ein. Wegen der sommerlichen Hitze fand die Veranstaltung diesmal beim König: Gerd Below statt - in seiner angenehmen kühlen Garage und mit großem Pool im Garten. Eine wunderbare Kulisse für einen geselligen Abend!

Unser 1. Vorsitzender hielt eine kurze Ansprache und bedankte sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern. Besonders begrüßt wurde unsere älteste Schützenschwester: Ilse Bierschwaile, die im stolzen Alter von 99 Jahren mitfeierte. Anschließend übernahm unser 2. Vorsitzender Marco Hinrichs den Grill und sorgte für reichlich Wurst und Nackensteaks. Die Schützenfrauen hatten selbst gemachte Salate mitgebracht, die für alle etwas boten. Kühle Getränke aus dem Kühlwagen rundeten das kulinarische Angebot ab.

Die Feier erstreckte sich von 17:00 Uhr bis Mitternacht. Bei kühlen Getränken und bester Stimmung wurde viel erzählt und gelacht – alte Geschichten wurden lebendig, witzige Anekdoten aus vergangenen Schützenfesten machten die Runde und manch lustige Erinnerung sorgte für herzliches Gelächter. Aber auch neue Ideen für die Zukunft des Vereins wurden angesprochen. So verging die Zeit wie im Flug und der Abend hinterließ bei allen einen bleibenden Eindruck.

Unser besonderer Dank geht an alle helfenden Hände die geplant, vorbereitet, bewirtet und aufgeräumt haben. Besonders an Anja Ede für die gesamte Organisation.

Text: Harald Meyer Bilder: Maie Grzanna



Nadine Truffel, 47 Jahre, parteilos, Platz 4 der SPD-Liste bei der Gemeinderatswahl in Adelheidsdorf



Über mich gibt es gar nicht so viel zu erzählen. Ich möchte nicht im Mittelpunkt stehen, sondern das, was wir gemeinsam für unsere Gemeinde erreichen können.

Mein ganzes Leben wohne ich in Adelheidsdorf. Mittlerweile lebe ich hier mit meiner eigenen Familie, und wir vier lieben es, in Adelheidsdorf zu leben. In der Vergangenheit habe ich viel ehrenamtlich - mit und ohne Amt - zum Wohl unserer Gemeinde beigetragen. Nun möchte

ich mich auch kommunalpolitisch für Adelheidsdorf einsetzen.

Adelheidsdorf, Großmoor und Dasselsbruch liegen mir am Herzen. Jeder einzelne Ortsteil hat seinen eigenen Charme mit besonderen Menschen, die unsere Gemeinde auf ihre Art und Weise bereichern. Viele Gedanken und Ideen haben mich dazu bewogen, jetzt einfach mal zu machen und nicht nur zu reden. Ich möchte mit meiner Kandidatur für den Gemeinderat die Zukunft unserer Gemeinde zeitgerecht verbessern und unseren Ort für jede Generation lebens- und liebenswert gestalten.

Zu meiner parteilosen Kandidatur auf der SPD-Liste habe ich mich entschieden, weil die Menschen hinter SPD & Friends ein gemeinsames Ziel verfolgen, greifbare Ideen haben und mit viel Engagement Verantwortung für unsere Gemeinde übernehmen.

Es gibt verschiedene Beweggründe für meine Kandidatur. Mein Anliegen ist es, für jede Generation Verbesserungen in der Gemeinde zu erreichen. Ich wünsche mir eine Gemeinde, in der Kinder sicher unterwegs sind, Jugendliche ihren Platz finden und ältere Menschen möglichst lange in ihrer vertrauten Umgebung leben können. Alles in allem möchte ich gemeinsam mit Euch als Bewohnern dieses potenziell reichen Dorfes an einer generationsübergreifenden Gemeinschaft arbeiten, in der wir die Ortsteile und Vereine einander noch näherbringen.

Für diese Ziele setzen wir uns als Team von SPD & Friends mit offenen Augen, offenen Ohren und viel Engagement ein.

Ich würde mich freuen, wenn Sie mir am 13. September Ihr Vertrauen schenken. Nadine Truffel

SPD

Wir werden gesehen...

Ralf Hartmann
Dachdecker- und
Klempnermeister

Sägemühlenstraße 1
29339 Wathlingen

Tel. (051 44) 25 05
Fax (051 44) 26 61

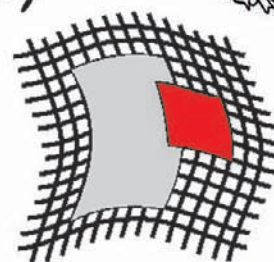
Wir machen Ferien!
Betriebsurlaub vom 27.7. – 10.8.2026

**Fenster
inklusive
Pilzkopfverriegelung
Trockenbauten**

Aus der Region – für die Region!



Schworm



**Fenster inklusiv Pilzkopfverriegelung -
mit hohem Sicherheitsstandard!**

Konitzer Str. 61 • 29352 Adelheidsdorf • Tel. 0 50 85 / 65 01 • Fax 95 60 42



Mehrgenerationenhaus KESS Nienhagen

Zentrale: Herzogin-Agnes-Platz 1 · Tel. 05144/970627 · Fax 05144/971428

mgh@familienzentrum-KESS.de · www.familienzentrum-kess.de · Instagram: mgh_familienzentrum_kess



KESS Wathlingen

Zweigstelle: Am Markshof 2

KESS Wienhausen

Zweigstelle: Hofstraße 5

Familien- Senioren- und Integrationsbüro der Samtgemeinde Wathlingen im KESS

Nienhagen ist während der Ferien geöffnet:

Donnerstag, 02. Juli - 12. August 2026

9.00 Uhr - 11.00 Uhr

Telefon 05144 / 97 06 27

Die Baby-Erlebniskurse für Klitzekleine,
offene Angebote und
der Tagesmutterladen machen Ferien vom
20.07. - 07.08.26

Das KESS öffnet wieder für alle Kurse ab
13.08.26.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Ferienzeit!
Das KESS- Team

BEGEGNUNG

KLÖN-CAFÉ

Montag, den 13.07., 14.30 Uhr - 16.00 Uhr im KESS Nienhagen

Leitung: Sigrid Brandes

Familien-Erlebnis-Treff

Dienstag, 10.30 Uhr - 12.00 Uhr KESS Wathlingen

Termine: 14.07., 11.08.26

Leitung: Nicole Kein

Offener Baby-Treff am Mittwoch

für "frischgebackene Familien" mit ihren Babys im Alter von 0 - 12 Monaten Auf Euch wartet das Super-Food Porridge mit leckerem Topping. Jeden Mittwoch, 10.30 - 12.00 Uhr KESS Nienhagen

Termine: 15.07.

Leitung: Kristina Giesinger

Hygge-Zeit – miteinander singen!

Donnerstag 8.30 Uhr - 8.45 Uhr auf dem Herzogin-Agnes-Platz am KESS

Offener Baby- und Kleinkind-Treff

für Familien mit ihren Babys und Kleinkindern

Donnerstag, 16.07.26

10.30 - 12.00 Uhr KESS Nienhagen

Väter-Feierabend – Offener Treff

Zeit mit ihrem Kind verbringen und sich mit anderen Vätern austauschen

Donnerstag, 16.07. von 17 - 18 Uhr im KESS Nienhagen

Einfach kommen und mitmachen!

Leitung: Michel Gottschlich

Familien-Café am Marktplatz

Freitag, 15.00 - 16.30 Uhr am KESS Nienhagen

Termine: 10.07., 17.07.26

Imke Faßbender und Ayfer Dag freuen sich auf Euch!

Schnack am Morgen

Klön-Café mit Frühstück

Bei einem kleinen Frühstück gemeinsam Zeit verbringen, ein bisschen plaudern und dabei nette Menschen kennenlernen.

Freitag, 10.07. und 17.07.26

9.30 Uhr - 11.00 Uhr KESS Nienhagen

Ihre Gastgeberin Sigrid Brandes freut sich auf Ihren Besuch!

KESS Neueste Neuigkeiten:

Schon jetzt vormerken!

Spiele-Klub – Start: 13. August

Mitspieler gesucht

Wir spielen gerne Brettspiele, aber auch Karten- und Würfelspiele kommen auf den Tisch.

Komm einfach vorbei, wir freuen uns auf dich!

Einmal im Monat treffen wir uns in der "guten Stube", um in gemütlicher Atmosphäre gemeinsam zu spielen.

Bring gerne auch deine Lieblingsspiele mit.

Wir freuen uns auf viele nette Mitspieler.

Donnerstag 17:00 - 20:00 Uhr im KESS Nienhagen

Weitere Termine: 03.09., 01.10, 05.11, 03.12

Leitung: Astrid Kirck

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich! Die Teilnahme ist kostenlos, über eine Spende würden wir uns freuen.

KESS sucht – KESS findet

Arbeiten, die Sinn machen, Menschen, die zählen.

Sie möchten Zeit sinnvoll einsetzen, eigene Fähigkeiten einbringen und Teil einer lebendigen Gemeinschaft werden? Dann freuen wir uns, Sie kennenzulernen. In einem persönlichen Gespräch überlegen wir dann miteinander, welche Projekte, Aufgaben oder Aktivitäten für Sie in Frage kommen – entweder bei uns im Hause oder bei einem unserer Netzwerkpartner. Dazu zählen....

Ehrenamt | Mit Aufwandsentschädigung | Im Team | Mit Qualifizierung

Das kleine KESS-Reisebüro

Ausflüge organisieren - Erinnerungen schaffen

Sie organisieren gern und behalten auch unterwegs den Überblick?

Mehrmals im Jahr unternimmt das Kleine Reisebüro im KESS Ausflüge für Großeltern mit ihren Enkelkindern - meistens dann, wenn schulfreie Tage die Eltern an die Grenze ihrer Urlaubstage bringen und Großeltern einspringen.

Für die Organisation brauchen wir Unterstützung!

Ihre Aufgaben

Planung von Tagesausflügen für Großeltern und Enkelkinder

- Erstellung von Ablaufplänen

- Gastgeber*in während der Fahrten in Kooperation mit Mitarbeiterinnen des KESS

- Optional: Fahren unseres Kleinbusses

Das bringen Sie mit

- Organisationstalent

- Freude an generationsübergreifender Arbeit

- Verlässlichkeit und Teamfähigkeit

Gemeinsam unterwegs - gemeinsam Erinnerungen schaffen.

Interesse?

Hilfe, die direkt bei Menschen ankommt. Ob eine Stunde pro Woche oder mehr - Ihr Engagement macht einen Unterschied. Wir finden gemeinsam die Aufgabe, die zu Ihnen passt.

Melden Sie sich beim KESS-Büro unter 05144-97 06 27 oder mgh@familienzentrum-kess.de



Die POLIZEI informiert:

Nienhagen (LK Celle) (ots) - Am 29.06.2026 kam es gegen 11:30 Uhr in Nienhagen zu einem Unfall zwischen einem Pkw und einem Fahrrad. Die Fahrerin des Pkw musste im Schafstallweg an der Kreuzung zur Dorfstraße verkehrsbedingt halten.

Hier sei ihr dann von hinten ein Fahrradfahrer mit seinem dreirädrigen Fahrrad aufgefahren. Auf Ansprache habe sich der Fahrradfahrer in Richtung Klosterhof entfernt. Der Fahrradfahrer kann wie folgt beschrieben werden:

- ca. 65-70 Jahre alt

- kurze, weiße Haare

- schlanke Statur

- ca. 180cm

- rotes T-Shirt

- kurze, beige Cordhose

Der entstandene Sachschaden am Pkw wird auf ca. 500 Euro geschätzt.

Wer Hinweise zum Unfallverursacher geben kann wird gebeten sich bei der Polizeistation Wathlingen (Tel. 05144/495460) zu melden.



WATHLINGER BOTE

Ferienjob gesucht?

Der Moor Verlag sucht Zusteller/-innen für die vertretungsweise Verteilung des Wathlinger Boten am Freitag oder Samstag.



Bewerbungen
und Infos

Tel. 05085 – 7427
E-Mail info@moorverlag.de

SoVD Ortsverband Nienhagen

Gelungenes Grillfest des SoVD Ortsverbandes Nienhagen



Die liebevoll gestaltete Dekoration auf den Tischen, die ganz im Zeichen der Sommersonnenwende stand

Der Sommer steht vor der Tür, die Temperaturen steigen, die Sonne zeigt sich von ihrer schönsten Seite - und am 21. Juni, dem Tag der Sommersonnenwende, erreicht sie ihren höchsten Stand am Himmel. Seit jeher steht dieser besondere Tag für Licht, Wärme und Lebensfreude und bietet einen idealen Anlass, gemeinsam zu feiern. Da die Sommersonnenwende in diesem Jahr auf einen Sonntag fiel, nahm der SoVD Ortsverband Nienhagen dies zum Anlass, ein

lichen Gruß und einen Hauch von Natur vermittelte. Ein Höhepunkt des Tages war das reichhaltige Salatbuffet. Dank der zahlreichen, mit viel Liebe zubereiteten Salate der Mitglieder waren die Buffettsche nahezu vollständig gefüllt. Die große Auswahl an kreativen und schmackhaften Salaten ließ kei-



Fast 120 Mitglieder und Gäste waren zum Grillfest des SoVD Ortsverbandes Nienhagen gekommen

dieser Größenordnung nicht möglich gewesen. Das sommerliche Grillfest des SoVD Nienhagen hat einmal mehr gezeigt, wie wichtig Gemeinschaft, Begegnung und geselliges Beisammensein sind.

Bei aller Freude über die gelungene Veranstaltung möchten die Verantwortlichen jedoch auch einen nachdenklichen Aspekt ansprechen. Die Organisation und Durchführung eines Grillfestes dieser Größenordnung ist nur durch den Einsatz zahlreicher ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer möglich. Allein am Veranstaltungstag waren rund zwölf Ehrenamtliche zwischen 60 und 86 Jahren über viele Stunden mit Vorbereitung, Bewirtung und weiteren Aufgaben beschäftigt, Auf- und Abbau nicht mit eingerechnet. Gerade bei fast 120 Gästen lässt es sich nicht vermeiden, dass die Speisen vom Grill nicht für alle gleichzeitig fertig sein können.

Unabhängig von der Größe des Grills oder dem Zeitpunkt, zu dem mit dem Grillen begonnen wird, kann das Grillgut nur nach und nach zubereitet werden. Umso bedauerlicher ist es, wenn einzelne Besucher ihren Unmut in einer Weise äußern, die die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer persönlich trifft. Kritik kann selbstverständlich geäußert werden, sollte jedoch stets respektvoll und wertschätzend erfolgen. Die große Mehrheit der Gäste zeigte sich mit dem Verlauf der Veranstaltung sehr zufrieden und dankbar für das Engagement der vielen Freiwilligen. Leider kommt es nicht zum ersten Mal vor, dass Helferinnen und Helfer durch unangemessene Beschwerden entmutigt werden. Gerade in diesem Jahr wurde dies von einigen Beteiligten als besonders belastend empfunden. Dabei wird oft übersehen, wie viel Zeit, Arbeit und Herzblut in die Vorbereitung und Durchführung eines solchen Festes investiert werden. Wenn ehrenamtlich Engagierte aufgrund solcher Erfahrungen die Freude an ihrem Einsatz verlieren, ist dies eine Entwicklung, die allen Vereinen Sorgen bereiten sollte. Die Verantwortlichen hoffen daher auf mehr Verständnis, gegenseitige Wertschätzung und einen respektvollen Umgang miteinander, damit auch künftig Veranstaltungen dieser Art angeboten werden können.



Grillfest zur Sommersonnenwende im Hagensaal zu veranstalten. Der längste Tag des Jahres, der zugleich den offiziellen Beginn des Sommers markiert, bot den passenden Rahmen für ein geselliges Beisammensein. Trotz der sommerlich hohen Temperaturen folgten fast 120 Mitglieder und Gäste der Einladung und verbrachten einen fröhlichen Tag in angenehmer Atmosphäre.

Bereits vor 11 Uhr trafen die ersten Besucher ein und der Saal füllte sich rasch. Pünktlich eröffnete der 1. Vorsitzende Hermann Kesselhut das Grillfest und zeigte sich erfreut über die zahlreichen Gäste sowie die vielen neuen Gesichter unter den Anwesenden. Anschließend informierten Gisela Janßen und Annette Kesselhut über die geplanten Veranstaltungen des Ortsverbandes im zweiten Halbjahr und weitere Aktionen. Für eine besonders stimmungsvolle Atmosphäre sorgte die liebevoll gestaltete Dekoration, die ganz im Zeichen der Sommersonnenwende stand. Auf den Tischen standen nostalgische Kaffeekannen, gefüllt mit bunten Wiesenblumen und umrahmt von Blumenkränzen. Auf jedem Teller lag zudem ein kleines Kräutersäufchen, das den Gästen einen sommer-

die große Auswahl an kreativen und schmackhaften Salaten: Fotos Gisela Janßen

ne Wünsche offen. Für die passenden Grillspezialitäten sorgten die Grillmeister Gerd Sanders und Gerald Hodgson. Sie verwöhnten die Gäste mit Bratwürstchen, Krakauern, Geflügelwürstchen sowie saftigen Nackensteaks und Bauchfleisch. Ihnen gilt ein besonderer Dank, denn aufgrund des anhaltenden Regens am Morgen war zunächst ungewiss, ob und wann der Grillstand rechtzeitig aufgebaut werden konnte. Zudem übernehmen beide diese anspruchsvolle Aufgabe seit Jahren ehrenamtlich. Für eine so große Zahl von Gästen zu grillen ist keine Selbstverständlichkeit und erfordert viel Erfahrung, Einsatzbereitschaft und Engagement. Bis in den Nachmittag hinein genossen die Besucher die entspannte Atmosphäre, führten angeregte Gespräche und verbrachten schöne Stunden miteinander. Ein besonderer Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Engagement zum Gelingen des Grillfestes beigetragen und erneut für eine hervorragend organisierte Veranstaltung gesorgt haben. Ohne ihren Einsatz wäre ein Fest

Gemeinsam kreativ – nächstes Klön-Basteln mit dem SoVD Nienhagen am 15. Juli 2026 im Dorfgemeinschaftshaus Nienhorst

Seit dem Jahr 2024 trifft sich im Dorfgemeinschaftshaus Nienhorst eine bastelbegeisterte Gruppe des SoVD Ortsverbandes Nienhagen regelmäßig zum gemeinsamen Klön-Basteln. An jedem dritten Mittwoch im Monat kamen Bastelbegeisterte im 1. Halbjahr 2026 zu einem gemeinsamen kreativen Nachmittag zusammen. An sofort wird jetzt auch zusätzlich am 1. Mittwoch im Monat gebastelt. In entspannter Atmosphäre entstehen mit viel Freude, guter Laune und lebhaften Gesprächen Dekorationen und kleine Bastelarbeiten - sowohl für den eigenen Gebrauch als auch für Veranstaltungen des SoVD. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt: Kaffee, Tee und selbstgebackener Kuchen sorgen für eine gemütliche Stimmung und laden zum Klönen über Gott und die Welt ein.

Der nächste Klön-Bastelnachmittag findet am 15. Juli 2026 um 14.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Nienhorst statt. An diesem Nachmittag werden aus Papier niedliche klei-

ne Igel gefaltet und mit Augen sowie Nase originell gestaltet. Die kleinen Kunstwerke sind nicht nur ein schöner Hingucker, sondern eignen sich auch hervorragend als praktische Lesezeichen-Ecken. Das Organisationsteam freut sich über bastelbegeisterte Teilnehmerinnen und Teilnehmer jeden Alters. Wer Interesse hat, kann sich unverbindlich bei Burgi Wengert (Tel. 05144-2507 oder 0176-23517924) oder Gisela Janßen (Tel. 05085-9817017 oder 0170-9347179) melden. Eine Aufnahme in die WhatsApp-Bastelgruppe ist auch möglich unter 0170-9347179. Neugierige sind jederzeit herzlich eingeladen, einfach einmal zum Schnuppern vorbeizuschauen.

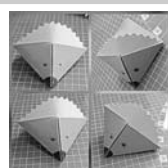


Bild Gisela Janßen: die niedlichen Igel sind auch gut als Lesezeichen-Ecken zu nutzen

SoVD Ortsverband Nienhagen

Zweites Kreativ-Projekt in den Sommerferien „Specksteinbearbeitung“ am 23. Juli 2026 in der Naturkontaktstation Wathlingen

Nach der Begeisterung des ersten Kreativ-Projektes in den Sommerferien 2026 lädt der SoVD Ortsverband Nienhagen Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren in Zusammenarbeit mit dem Förderverein der Naturkontaktstation Wathlingen zu einer weiteren Mitmachaktion ein. Diese zweite Veranstaltung unter dem Motto „Speckstein-Bearbeitung“ findet am Donnerstag, den 23. Juli 2026, von 10 bis ca. 12 Uhr in der Naturkontaktstation Wathlingen statt.

Die Geschichte des Specksteins reicht viele Jahrtausende zurück. Schon in frühen Kulturen und Zivilisationen wurde dieser Naturstein zur Gestaltung von Kunstwerken genutzt. Auch heute spielt Speckstein in der Handwerkskunst eine wichtige Rolle. Speckstein ist ein besonderes und leicht zu bearbeitendes Naturmaterial. Durch seine weiche Beschaffenheit lässt er sich hervorragend mit Feilen und Schleifpapier formen und gestalten. Gemeinsam sollen kleine Anhänger oder individuelle Briefbeschwerer gestaltet werden. Mit Geduld, Fantasie und Kreativität ent-



stehen daraus einzigartige und persönliche Kunstwerke.

Weitere Informationen erhalten Interessierte bei Gisela Janßen unter Tel. 0170-9347179 sowie bei Monika Gehrke unter Tel. 01512-6045530. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Anmeldung bis zum 20. Juli 2026 unter den genannten Telefonnummern gebeten. Es wird ein Kostenbeitrag von 1 € pro Teilnehmenden erhoben. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Über eine kleine Spende freuen sich die Veranstalter.

Nächstes Frauenfrühstück des SoVD Ortsverbandes Nienhagen mit Vortrag „MASSAGE Die Kunst der Berührung – mehr als nur Entspannung“ am 16. Juli 2026 im Dorfgemeinschaftshaus Nienhorst

Massagen gehören zu den ältesten Heilmethoden der Menschheit und werden seit Jahrhunderten zur Förderung von Gesundheit und Wohlbefinden eingesetzt. Durch gezielte Berührungen und manuelle Techniken wirken sie direkt auf Muskeln, Ge-webe und den gesamten Organismus. Massagen können helfen, Schmerzen zu lindern, Verspannungen zu lösen und den Körper in seiner natürlichen Regeneration zu unterstützen. Gleichzeitig fördern sie Entspannung, reduzieren Stress und schenken neue Energie für den Alltag. So tragen Massagen dazu bei, körperliche und geistige Balance zu stärken und das allgemeine Wohlbefinden nachhaltig zu verbessern.

Die Massage-Therapeutin Jutta Meyer informiert an diesem Vormittag über die vielfältigen Wirkungen manueller Behandlungsfor-

men und verschiedene Massage-Therapien. Zudem klärt sie über den Einsatz von Massagen als heilendes Hilfsmittel bei allerlei Beschwerden und Krankheiten auf. Alle Frauen des SoVD Ortsverbandes Nienhagen und Gäste sind herzlich eingeladen. Der Kostenbeitrag für das Frühstück beträgt 9,00 €/pro Person (für Gäste 11,00 €/pro Person). Eine Anmeldung ist erforderlich. Anmeldungen können ab sofort bei der Frauenbeauftragten Carmen Kahle Tel. 0170-3252012 und Ingrid Lerch Tel. 05144-6674961 oder 01523-8943635 erfolgen. Unter den o.a. Handynummern ist auch eine Anmeldung oder Anfrage per WhatsApp möglich. Wenn keine passende Möglichkeit besteht, zur Veranstaltung zu kommen, einfach bei der Anmeldung Bescheid geben und eine Mitfahrgelegenheit wird organisiert.

E-EXHAUST Blitzturnier beim VfL Wathlingen am 12. Juli um 14 Uhr – Fußball für Fairness, Respekt und Gemeinschaft

Am Sonntag, den 12.7. um 14 Uhr, steht der Sportplatz an der Kantallee ganz im Zeichen eines besonderen Fußballereignisses: Der **VfL Wathlingen** richtet das **E-Exhaust Blitzturnier** aus – ein kompaktes, intensives Turnier mit vier Mannschaften, das nicht nur sportlich reizvoll ist, sondern auch eine klare gesellschaftliche Botschaft trägt. Unter dem Motto „**Gemeinsam gegen Gewalt und Rassismus**“ soll der Fußball als verbindendes Element im Mittelpunkt stehen.

Vier Teams – ein gemeinsames Ziel

Neben dem Gastgeber VfL Wathlingen nehmen drei Vereine aus der Region teil:

- SV Großmoor
- TuS Eicklingen
- Friesen Hängsen

Die Mannschaften treffen in einem klassischen Blitzturnier-Modus aufeinander. **Jedes Spiel dauert 45 Minuten**, wodurch die Partien besonders intensiv und temporeich werden. Die beiden Sieger der Auftaktspiele qualifizieren sich für das **Finale um Platz 1**, während die Verlierer im **Spiel um Platz 3** aufeinandertreffen. So bleibt die Spannung bis zum letzten Abpfiff garantiert.

Ein Turnier mit besonderem Schiedsrichter-Konzept, das es im Herrenbereich noch nie gegeben hat.

Eine echte Besonderheit macht dieses Turnier einzigartig: Die Schiedsrichter verzichten bewusst auf **gelbe und rote Karten**. Stattdessen werden die **Trainer stärker in die Verantwortung genommen**, um aktiv auf ihre Spieler einzuwirken und Konflikte frühzeitig zu entschärfen.

Dieses Konzept verfolgt mehrere Ziele:

- Stärkung des gegenseitigen Verständnisses zwischen Spielern, Trainern und Schiedsrichtern
- Förderung eines respektvollen Umgangs auf und neben dem Platz
- Sensibilisierung für Gewaltprävention und Antirassismus
- **Mehr Dialog statt Sanktion**

Geleitet werden die Spiele von einem erfahrenen Team:

- Carsten Kellner
- Sven Kellner
- Yavuz Dag
- Oli Bütetisch

Mit ihrer Expertise und ihrer klaren Haltung sollen sie dazu beitragen, dass das Turnier nicht nur sportlich fair, sondern auch menschlich wertvoll verläuft.

Zeitplan und Ablauf

Der Fußballnachmittag beginnt um 14:00 Uhr mit dem ersten Spiel. Bis etwa **18:30 Uhr** werden die Zuschauer spannende Begegnungen, faire Zweikämpfe und viele positive Momente erleben können.

Ein Fest für die ganze Familie

Auch abseits des Rasens ist für beste Stimmung gesorgt. Mit Kalles Imbisswagen steht ein bewährter Klassiker bereit, der die Besucher mit Bratwurst, Pommes und weiteren Leckereien versorgt. Zusätzlich sorgt eine **Popcornmaschine** für ein kleines Highlight – besonders für die jüngsten Gäste.

Alle Fußballfreunde, Familien und Interessierte sind herzlich eingeladen, einen Nachmittag voller Sport, Gemeinschaft und klarer Haltung zu erleben.

Ein Zeichen setzen – gemeinsam

Mit dem E-Exhaust Blitzturnier möchte der VfL Wathlingen zeigen, dass Fußball mehr sein kann als ein Wettbewerb. Er kann verbinden, Brücken bauen und Werte vermitteln. Das Turnier soll ein Beispiel dafür sein, wie Vereine Verantwortung übernehmen und aktiv für ein respektvolles Miteinander eintreten.



Donnerstagsradler unterwegs

Am 02. Juli drohten dunkle Wolken und es tröpfelte sogar einmal kurz. Und sehr windig war es. Vielleicht kamen deshalb nur 6 Radler an den Start.

Wir radelten durch den Klosterbusch und dann über die alte Bahntrasse bis zur B3, die wir an der Ampel überquerten und in Maschweg führen. Über Wittekop ging es weiter Richtung Dasselsbruch. Wir bogen ab zur Dasselsbrucher Straße und am Schwarzen Weg radelten wir über die Bahnbrücke und weiter am Flugplatz (hier erwischte uns ein kurzer Schauer) vorbei hinein nach Wietzenbruch.

Wir hatten dann bald das Cafe Allertal an der Fuhrberger Straße erreicht und ließen uns den Eisbecher oder das tolle Stück Torte schmecken. Zurück fahren wir den üblichen Weg durch



Westerelle wieder Richtung Wittekop und Wallach. Über Bennebostel und die alte Bahntrasse erreichten wir dann nach gut 26 km wieder Nienhagen.

Die nächsten Termine sind (wenn es das Wetter erlaubt):

Der 16. und der 06. August (immer der 1. und 3. Donnerstag im Monat!). Treffpunkt: um 14 Uhr vor dem Laden von Wittig am Schafstallweg in Nienhagen. Jeder ist herzlich willkommen!

Foto/Text: G. Sanders

Heimatverein Nienhagen

Matjes-Fest

Wir laden alle Mitglieder des Heimatvereins und ihre Angehörigen ein zu einem ganz besonders leckeren Genuss!

Wir wollen wieder verschiedene Matjes-Sorten genießen.

Matjes-Fest am Sonnabend, den 25. Juli 2026 ab 17 Uhr, Alte Schule, Dorfstr. 26.

Anmeldungen erbitten wir bis **Montag, den 13.07.** bei Ingrid Rieckenberg Tel: 05085-569



E-EXHAUST/E-INTAKE

ABGASANLAGEN | ANSAUGSYSTEME

ENTWICKLUNG & HERSTELLUNG
MIT STRASSENZULASSUNG

GOCKENHOLZER WEG 22 | 29331 LACHENDORF TEL: 05145-9399749 | WHATSAPP 0151-11832125

WWW.E-EXHAUST.COM | WWW.E-INTAKE.DE

INFO@E-EXHAUST.COM | INFO@E-INTAKE.DE

E-EXHAUST

Vom Hobby zum erfolgreichen Fahrzeugteilehersteller – Wathlinger Unternehmer entwickelt Produkte für Kunden in ganz Europa. Was einst als Hobby in der eigenen Garage begann, ist heute ein erfolgreiches Unternehmen mit

zehn Mitarbeitern und eigener Produktionsstätte in Lachendorf: Firmengründer Steffen Ebeling aus Wathlingen entwickelt und produziert seit mittlerweile zehn Jahren hochwertige Fahrzeugteile für sportliche Automobile.

Gegründet wurde das Unternehmen am 1. April 2016. Die Idee entstand aus einer einfachen Situation: Für das eigene Fahrzeug suchte Steffen Ebeling eine Abgasanlage, die es so nicht zu kaufen gab. Also entwickelte er sie selbst. Aus dieser Leidenschaft wurde nach und nach ein Unternehmen, das heute zu den bekannten Herstellern von Abgasanlagen und Ansaugsystemen für sportliche Fahrzeuge zählt.

Seit fünf Jahren ist das Unternehmen auf seinem eigenen Firmengelände in Lachendorf ansässig. Dort werden die Produkte entwickelt, gefertigt und stetig weiterentwickelt. Mittlerweile beschäftigt das Unternehmen zehn Mitarbeiter und bietet rund 200 verschiedene Produkte für zahlreiche Fahrzeugmodelle an.

Unter der Marke E-EXHAUST entstehen hochwertige Abgasanlagen für sportliche Fahrzeuge. Ergänzt wird das Sortiment durch die Marke E-INTAKE, unter der moderne Ansaugsysteme entwickelt und produziert werden. Besonders wichtig ist dem Unternehmen dabei die Verbindung aus Leistung,



Qualität und Alltagstauglichkeit. Sämtliche Produkte werden mit Straßenzulassung entwickelt und erfüllen die entsprechenden gesetzlichen Vorgaben. Zudem ist das Unternehmen als Hersteller für Fahrzeugteile durch den TÜV Austria zertifiziert.

Trotz des Wachstums ist die Verbundenheit zur Region geblieben. Steffen Ebeling ist in Wathlingen aufgewachsen und lebt heute gemeinsam mit seiner Frau wieder in seiner Heimatgemeinde. Auch der Unternehmensstandort in Lachendorf wurde bewusst gewählt, um in der Region Arbeitsplätze zu schaffen und langfristig zu investieren.

„Viele Menschen wissen gar nicht, was direkt vor ihrer Haustür entsteht. Unsere Produkte werden inzwischen weit über die Region hinaus verkauft und sind in vielen Ländern unterwegs. Umso mehr freut es uns, wenn auch die Menschen aus Wathlingen und Umgebung erfahren, wer wir sind und was wir hier entwickeln und produzieren“, sagt Steffen Ebeling.

Mit Leidenschaft, Innovationsgeist und einem starken Team möchte das Unternehmen auch in Zukunft weiterwachsen – immer mit dem Anspruch, hochwertige Fahrzeugteile „Made in Niedersachsen“ zu entwickeln und zu fertigen.

40 Jahre Hagenmarkt – Eine Tradition für Nienhagen

In diesem Jahr feiert der Hagenmarkt sein 40-jähriges Jubiläum.

Seit vier Jahrzehnten gehört der Floh- und Trödelmarkt auf dem Herzogin-Agnes-Platz zum Dorfleben in Nienhagen. Viele verbinden mit ihm Erinnerungen an besondere Fundstücke, interessante Gespräche, einen gemütlichen Sonntagnachmittag und natürlich an den Duft von Bratwurst, Pommes und frisch gebackenem Kuchen.

Was 1986 begann, hat sich über die Jahre zu einer festen Tradition entwickelt. Organisiert wird der Hagenmarkt seitdem vom Schützenverein Nienhagen. Dabei stand nie nur der Verkauf von Trödel im Mittelpunkt. Der Hagenmarkt war und ist vor allem ein Ort der Begegnung – zum Stöbern, Klönen und Wiedersehen.

Umso mehr freut es uns, dass wir in diesem Jahr auf 40 Jahre Hagenmarkt zurückblicken können. Gleichzeitig möchten wir das Jubiläum nutzen, um nach vorn zu schauen. Denn Veranstaltungen wie der Hagenmarkt leben von den Menschen, die sie besuchen und mitgestalten.

Im vergangenen Jahr konnte der Hagenmarkt leider nicht stattfinden. Umso größer ist nun unsere Hoffnung, dass wir das Jubiläumsjahr gemeinsam wieder zu einem besonderen Tag für Nienhagen machen können. Dafür suchen wir vor allem Ausstel-

ler mit echten Flohmarkt- und Trödelständen. Gewerbliche Anbieter und Neuware gehören bewusst nicht zum Konzept des Hagenmarktes. Stattdessen sind es die Dinge vom Dachboden, aus Keller, Garage oder Kinderzimmer, die den besonderen Charme unseres Marktes ausmachen.

Neu in diesem Jahr möchten wir außerdem Vereinen und Gemeinschaften aus Nienhagen die Möglichkeit geben, sich vorzustellen und zu zeigen, wie vielfältig unser Dorfleben ist.

Der Hagenmarkt findet am Sonntag, den 30. August 2026, von 11 bis 17 Uhr auf dem Herzogin-Agnes-Platz statt.

Die Stadtmiete entfällt in diesem Jubiläumsjahr.

Anmeldungen für einen Stand sind unter 0151-51869873 möglich.

In den kommenden Wochen möchten wir an dieser Stelle auf 40 Jahre Hagenmarkt zurückblicken, Geschichten sammeln und zeigen, was diese Veranstaltung für viele Menschen in Nienhagen so besonders macht.



Wir werden gesehen...



Wir machen Hausträume wahr...

www.winter-finanzen.de



Ihr Ansprechpartner:

Jürgen Winter

☎ 0170 3051117

Ihr Makler vor Ort

Egal ob **Wohnhaus**, idyllisches **Stadt-** oder **Landhaus**, moderne **Eigentumswohnung** oder **Gewerbeobjekt**: Wir **vermarkten** oder finden für Sie Ihre (Traum-)Immobilie.

Baufinanzierung

Die passende **Immobilienfinanzierung** bei **Umschuldung**, als **Kapitalanlage**, **Altersvorsorge** oder das eigene **Traumhaus**:

Wir finden sie garantiert.

*Wir sind
umgezogen:
Dorfstraße 87 H
Nienhagen*

Winter Finanzen
Dorfstraße 87 H
29336 Nienhagen



INNOVATIVES WOHNKONZEPT NEUBAU VON 4 REIHENBUNGALOWS IN WATHLINGEN – PROVISIONSFREI

3 Zimmer, barrierefrei, 77 bis 83 m² Wfl., Off. Wohn-/Essber., Bad m. bodengleiche Dusche, Luftwärmepumpe, FBH

Barrierefreies Wohnen mit Terrasse und Gartenanteil – wir setzen unsere Kundenwünsche um.

4 Bungalows bieten jungen wie älteren Menschen Platz zum Leben.

KP ab €
279.900,-



Immobilienvermarktung · Baufinanzierung
www.winter-finanzen.de

Besuchen Sie uns auch auf:
www.traumhaus-finanzieren.de

NIKU e.V. – Verein für Kultur und Dialog

Aus einer Idee wurde eine der größten ehrenamtlichen Kulturinitiativen der Region

Nienhagen. Nach mehr als 14 Jahren erfolgreicher Kulturarbeit beginnt für Nienhagen Kultur ein neues Kapitel. Aus der im Jahr 2012 gegründeten Initiative ist der gemeinnützige NIKU e.V. – Verein für Kultur und Dialog entstanden. Mit der Eintragung als eingetragener Verein erhält die bisherige Arbeit eine langfristige organisatorische Grundlage. Gleichzeitig eröffnet die neue Vereinsstruktur zusätzliche Möglichkeiten, um Kultur, Bildung, gesellschaftlichen Dialog und ehrenamtliches Engagement weiter auszubauen.

Was vor mehr als 14 Jahren mit einer Idee begann, entwickelte sich Schritt für Schritt zu einer festen Größe im kulturellen Leben der Samtgemeinde Wathlingen und des Landkreises Celle. Ziel war es von Anfang an, hochwertige Kultur nicht ausschließlich in Großstädten stattfinden zu lassen. Menschen sollten auch im ländlichen Raum die Möglichkeit erhalten, bekannte Künstlerinnen und Künstler, Kabarett, Comedy, Konzerte, Theater, Familienveranstaltungen und außergewöhnliche Kulturformate unmittelbar vor ihrer Haustür erleben zu können.

Aus einzelnen Veranstaltungen entstand im Laufe der Jahre ein vielfältiges Kulturprogramm mit festen Veranstaltungsreihen, einem Abonnementprogramm und zahlreichen Sonderveranstaltungen. Der Hagensaal entwickelte sich dabei zu einer überregional bekannten Veranstaltungstätte. Besucherinnen und Besucher reisen inzwischen regelmäßig aus Niedersachsen sowie aus anderen Bundesländern nach Nienhagen.

Besonders bekannt wurde NIKU durch seine Konzertproduktionen. Internationale Künstler wie Maite Itoiz und John Kelly gastierten mehrfach im Hagensaal. Die Konzerte zogen Besucher aus ganz Deutschland sowie aus Österreich, der Schweiz, den Niederlanden, Polen und Irland an. Die Zusammenarbeit mit dem international bekannten Künstlerpaar entwickelte sich über mehrere Jahre und machte deutlich, welchen Ruf sich NIKU inzwischen als Kulturveranstalter erarbeitet hat.

Neben internationalen Künstlern standen in den vergangenen Jahren zahlreiche Kabarettisten, Musiker, Schauspieler, Bauchredner, Variétékünstler und Comedians auf der Bühne. Gleichzeitig war es dem Team stets wichtig, regionalen Künstlerinnen und Künstlern eine Plattform zu bieten. Nachwuchstalente erhielten regelmäßig die Möglichkeit, vor großem Publikum aufzutreten und erste Bühnenerfahrungen zu sammeln.

Die Entwicklung verlief dabei nicht immer ohne Herausforderungen. Insbesondere die Corona-Pandemie stellte die gesamte Veranstaltungsbranche vor enorme Probleme. Veranstaltungen mussten kurzfristig abgesagt oder verschoben werden, langfristige Planungen waren kaum möglich und viele kulturelle Angebote kamen zeitweise vollständig zum Erliegen. Dennoch gelang es Nienhagen Kultur, diese schwierige Zeit zu überstehen. Nach dem Ende der Pandemie wurde das Veranstaltungsprogramm kontinuierlich ausgebaut und um zahlreiche neue Ideen erweitert.

Heute versteht sich NIKU nicht mehr ausschließlich als Kulturveranstalter. Der neue Vereinsname „Verein für Kultur und Dialog“ bringt den erweiterten Anspruch bewusst zum Ausdruck. Kultur soll Menschen zusammenbringen, Begegnungen ermöglichen und den gesellschaftlichen Austausch fördern. Neben klassischen Kulturveranstaltungen sollen deshalb künftig verstärkt soziokulturelle Projekte, Bildungsangebote, Vorträge, Gesprächsformate sowie generationsübergreifende Veranstaltungen organisiert werden.

Mit der Vereinsgründung entsteht gleichzeitig eine Grundlage, um künftig verstärkt Förderprogramme von Bund, Land, Stiftungen



und weiteren Institutionen in Anspruch nehmen zu können. Auch neue Kooperationen mit Unternehmen, Kommunen, Bildungseinrichtungen und weiteren strategischen Partnern sollen helfen, bestehende Projekte weiterzuentwickeln und neue Ideen umzusetzen. Ein wichtiger Bestandteil der Vereinsarbeit ist seit vielen Jahren das ehrenamtliche Engagement. Alle Veranstaltungen, Projekte und Aktionen werden von einem engagierten Team vorbereitet und durchgeführt. Dieses Ehrenamt bildet das Fundament der Vereinsarbeit und ermöglicht es, Jahr für Jahr ein hochwertiges Kulturprogramm für die Region anzubieten.

Ein besonderer Schwerpunkt der Vereinsarbeit ist das Familienprogramm NIKI. Um bereits Kinder und Familien für Kultur zu begeistern, wurde mit dem Kulturlöwen NIKI eine sympathische Identifikationsfigur geschaffen, die heute weit über die Grenzen der Samtgemeinde Wathlingen hinaus bekannt ist. NIKI ist regelmäßiger Gast bei Familienveranstaltungen, besucht Kindergärten und begleitet zahlreiche Aktionen des Vereins. Für viele Kinder ist der Kulturlöwe längst das Gesicht von NIKU geworden und sorgt dafür, dass Kultur bereits im frühen Alter spielerisch erlebbar wird.

Rund um NIKI entwickelte sich in den vergangenen Jahren ein umfangreiches Familienprogramm. Dazu gehören Kindertheater, Mitmachveranstaltungen, Familienfeste sowie eigene Produktionen. Ein besonderer Höhepunkt ist das jährliche Familienfest im Freibad Papenhorst. Mit Bühnenprogramm, Vereinen, Mitmachaktionen, Spielangeboten und kulturellen Beiträgen hat sich die Veranstaltung zu einem festen Termin im Veranstaltungskalender der Region entwickelt und bringt jedes Jahr zahlreiche Familien zusammen.

Große Aufmerksamkeit fanden in den vergangenen Jahren die sozialen Weihnachtsaktionen des Vereins. Gemeinsam mit zahlreichen Ehrenamtlichen, Vereinen, Unternehmen und Unterstützern wurden Geschenkbeutel für Kinder gepackt. Im Rahmen der Aktion besuchten Weihnachtsmann, Weihnachtseengel und Kulturlöwe NIKI mehrere Kindergärten der Samtgemeinde. Begleitet wurden sie dabei von einem historischen Magirus-Feuerwehrfahrzeug, das die Besuche zu einem besonderen Erlebnis machte. Für viele Kinder war dies einer der Höhepunkte der Vorweihnachtszeit. Gleichzeitig wurden zahlreiche Geschenkbeutel an Familien verteilt und damit vielen Kindern eine besondere Freude bereitet.

Auch zu Ostern engagiert sich NIKU mit eigenen Familienaktionen. Gemeinsam mit dem Osterhasen besucht Kulturlöwe NIKI Familien und überrascht Kinder mit kleinen Ostergrüßen. Diese Aktionen unterstreichen den Anspruch des Vereins, Kultur nicht nur auf die Bühne zu bringen, sondern auch direkt zu den Menschen.

Neben den Familienprojekten engagiert sich

NIKU seit Jahren für die Stärkung des Ehrenamtes. Gründer und Geschäftsführer Alexander Hass bietet regelmäßig kostenfreie Informationsveranstaltungen und Workshops für Vereine, Verbände, Institutionen und kommunale Einrichtungen an. Inhaltlich stehen Themen im Mittelpunkt, die für das Ehrenamt immer wichtiger werden. Dazu gehören unter anderem Sicherheitskonzepte, Gefährdungsbeurteilungen, Veranstaltungsorganisation, Öffentlichkeitsarbeit, Social Media sowie der Einsatz Künstlicher Intelligenz im Vereinswesen. Ziel ist es, ehrenamtlich Engagierten praxisnahes Wissen zu vermitteln und Vereine für zukünftige Herausforderungen fit zu machen. Darüber hinaus bringt NIKU seine Erfahrungen zunehmend auch in Projekte anderer Institutionen ein. In den vergangenen Jahren übernahm das Team unter anderem die Organisation der Auftaktveranstaltung zum STADTRADELN des Landkreises Celle am Celler Schloss und unterstützte weitere kommunale Veranstaltungen. Damit entwickelt sich NIKU immer stärker zu einem professionellen Partner für Kultur- und Veranstaltungsmanagement im Landkreis Celle.

Mit dem neuen Vereinsnamen „Kultur und Dialog“ verfolgt NIKU bewusst einen erweiterten Ansatz. Kultur soll Menschen verbinden, Austausch fördern und Brücken zwischen Generationen bauen. Deshalb sollen künftig neben klassischen Kulturveranstaltungen verstärkt Projekte mit Schulen, Kindergärten, Vereinen, sozialen Einrichtungen und Kommunen entstehen. Auch Vorträge, Diskussionsveranstaltungen, Bildungsangebote und neue Beteiligungsformate sollen das Programm künftig ergänzen.

Die Entwicklung der vergangenen Jahre zeigt,



dass Kultur weit mehr sein kann als Unterhaltung. Sie schafft Begegnungen, stärkt das Ehrenamt, fördert das Miteinander und trägt dazu bei, das gesellschaftliche Leben einer Region aktiv mitzugestalten. Genau diesem Anspruch möchte NIKU auch in Zukunft gerecht werden.

Mit der Gründung des NIKU e.V. wurde zugleich der Grundstein für die nächste Entwicklungsstufe gelegt. Zum ersten Vorsitzenden wählten die Gründungsmitglieder Carsten Kirck. Das Amt der stellvertretenden Vorsitzenden übernimmt Gesa Vogeler. Die Geschäftsführung liegt weiterhin in den Händen des Gründers Alexander Hass, der Nienhagen Kultur Anfang 2012 ins Leben gerufen und die Entwicklung der Initiative seitdem maßgeblich begleitet hat. Gemeinsam mit einem engagierten Vorstand und zahl-

reichen Ehrenamtlichen soll die erfolgreiche Arbeit der vergangenen Jahre fortgesetzt und weiter ausgebaut werden.

Die Eintragung als gemeinnütziger Verein eröffnet künftig neue Möglichkeiten. So sollen verstärkt Förderprogramme von Bund, Land, Stiftungen und weiteren Institutionen genutzt werden, um bestehende Projekte weiterzuentwickeln und neue Ideen zu verwirklichen. Ebenso sollen strategische Partnerschaften mit Unternehmen, Kommunen, Bildungseinrichtungen, Vereinen und sozialen Organisationen entstehen. Ziel ist es, die kulturelle Vielfalt in der Region nachhaltig zu stärken und gleichzeitig neue Formate für Begegnung, Bildung und gesellschaftlichen Dialog zu entwickeln.

Bereits das Veranstaltungsprogramm der kommenden Wochen zeigt die Bandbreite des Vereins. Den Auftakt bildet am 22. August das große Familienfest im Freibad Papenhorst. Gemeinsam mit zahlreichen Vereinen, Institutionen und Partnern erwartet die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreicher Tag mit Bühnenprogramm, Spiel- und Mitmachaktionen sowie Angeboten für die ganze Familie.

Am 29. August gastiert die Kabarettistin Annette von Bamberg mit ihrem aktuellen Programm „Es gibt ein Leben über 50, 60 ... jedenfalls für Frauen!“ im Hagensaal. Mit feinem Humor, pointierten Alltagsbeobachtungen und viel Selbstironie widmet sie sich den großen und kleinen Herausforderungen des Lebens und verspricht einen unterhaltsamen Kabarettabend.

Bereits einen Tag später, am 30. August, präsentiert das NiederrheinTheater den beliebten Kinderbuchklassiker „Pippi Langstrumpf“. Die liebevoll inszenierte Familienaufführung erzählt die Abenteuer des stärksten Mädchens der Welt und richtet sich an Kinder ebenso wie an Erwachsene, die mit Pippi Langstrumpf aufgewachsen sind.

Ein besonderer kultureller Höhepunkt folgt am 6. September. Auf dem Hof Heuer hinter dem Jägerhof präsentiert Bernd Lafrenz seine gefeierte Ein-Mann-Inszenierung von „Romeo und Julia“. Mit beeindruckender Spielfreude, rasanten Rollenwechseln und einer Mischung aus klassischem Shakespeare und modernem Humor zählt Bernd Lafrenz seit vielen Jahren zu den bekanntesten Solodarstellern Deutschlands. Die Aufführung unter freiem Himmel verspricht ein außergewöhnliches Theatererlebnis in besonderer Atmosphäre.

Auch beim traditionellen Hachefest wird sich NIKU erneut aktiv einbringen. Am Freitag übernimmt das Team die Organisation der Hachemeisterschaft sowie die Moderation des Bühnenprogramms und unterstützt damit eine der traditionsreichsten Veranstaltungen der Gemeinde.

Mit der Vereinsgründung endet nicht die Geschichte von Nienhagen Kultur – sie beginnt vielmehr in einer neuen Form. NIKU e.V. versteht sich als offener Verein für Kultur, Bildung und gesellschaftlichen Dialog. Menschen aller Generationen sollen zusammengebracht, ehrenamtliches Engagement gestärkt und kulturelle Angebote dauerhaft in der Region verankert werden.

Der Verein freut sich über neue Mitglieder, ehrenamtliche Unterstützerinnen und Unterstützer sowie Kooperationspartner, die diesen Weg gemeinsam mitgestalten möchten. Denn die vergangenen 14 Jahre haben gezeigt, was mit Engagement, Kreativität und einer klaren Vision möglich ist. Mit dem NIKU e.V. soll diese Erfolgsgeschichte nun fortgeschrieben werden – für die Samtgemeinde Wathlingen, den Landkreis Celle und darüber hinaus.

1. Vorsitzender Carsten Kirck
 2. Vorsitzende Gesa Vogeler
 3. Kassenprüfer Lars Düvel
- Geschäftsführer Alexander Hass

Tel.(05085) 7427 www.moorverlag.de

Der Partnerschaftverein Wathlingen-Villeparisis e.V. berichtet...

...von seinem 2. Kinoabend im 40. Jubiläumsjahr des Vereines. Eigentlich ausverkauft hieß es am 26.06. im Kino des 4 G-Parkes in Wathlingen. Aber die hohen Temperaturen sorgten neben der Klimaanlage auch bei wenigen angemeldeten Cineasten für Ausfälle.



Trotz allem ging es nach dem obligatorischen kleinen, kühlen, Imbiss im Restaurant dann für 39 Zuschauer, dank einer wiederum tolen Filmauswahl, auch im Kino heiß her. Anlässlich ihrer verkündeten Verlobung, wurde den zukünftigen Brauteltern DNA-Tests geschenkt, die dann zu sehr turbulenten Ergebnissen der jeweiligen Herkunft führten. In hu-

morvoller und französisch direkter Art, wurden Vorurteile und Ressentiments jedes einzelnen Elternteiles aufgearbeitet. All das spielte vor und in der Kulisse eines Jahrhunderte alten Weingutes.

Gut unterhalten und durstig freuten sich die Besucher auf die erwartende Abkühlung der Witterung. Hinweis: Der nächste Kinoabend findet am 16.10.2026 statt.

Christian Lietz 1. Vorsitzender

Schützenverein „Freischütz“ e.V. Wathlingen von 1922 Ein letztes Schießen auf die Scheibe der Kleinkaliber-Seilzuganlage

Nun ist es Geschichte, der Kleinkaliberschießstand wird umgebaut und die Seilzuganlage, die viele Jahrzehnte ihre Dienste getan hat, wird durch eine elektronische Anlage ersetzt.

Noch einmal sollte am letzten Übungsabend ein Schießen auf dieser Anlage stattfinden. Jeweils 5 Schuss sitzend und 5 Schuss stehend, ohne Probe, waren der Wertungssatz, die zu einem Gesamtergebnis addiert wurden. Werden sonst immer Platz 1-3 ausgezeichnet, waren es dieses Mal der 1., der 9. und der letzte Platz. Diese Schützinnen, diese Schützen erhielten als Auszeichnung zwei Eichenblätter zum Anstecken an das Revers ihrer Uniformjacke. Neunzehn Anwesende stellten sich dem Wettkampf. Zahlreiche gleiche Ringzahlen waren zu verzeichnen, so dass die Ringzahl im Stehend Schießen über die Platzierungen entscheiden mussten.



Den letzten Platz belegte Carsten Laue. Platz neun seine Frau Sabine und den Sieg holte sich eine, dann doch geübte Gewehrshützin. 95 Ring brachten Carolina Müller-Oehns den Sieg.

Eine Woche später ging es dann schon los. Der Kleinkaliberstand ist eine große Baustelle. Wir werden berichten. M.O.

Vom zusammengewürfelten Haufen zur Pokal- und Hallenkreismeisterschaft – die märchenhafte Saison der U14 I des SV Nienhagen

Manchmal beginnt eine Erfolgsgeschichte mit einer mutigen Idee. Im Sommer 2025 fassten die Verantwortlichen des SV Nienhagen einen Entschluss: Die Jahrgänge 2013 und 2014 sollten gemeinsam als U14 an den Start gehen. Für einige Spieler bedeutete das, gegen bis zu zwei Jahre ältere Gegner anzutreten, für andere hieß es, schnell zu einer echten Mannschaft zusammenzuwachsen. Dass am Ende eine der erfolgreichsten Spielzeiten der jüngeren Vereinsgeschichte stehen würde, konnte damals wohl niemand ahnen.

Der Aufstieg? Einfach mal gemacht.

Der Saisonstart beim ASV Faßberg/TuS Bergen entwickelte zu einem intensiven Duell, das mit einem gerechten 3:3 endete. Ein Spiel, in dem beide Mannschaften alles auf dem Platz ließen - und vermutlich auch ein paar Nerven. Danach schienen allerdings jemand den Turbo-Knopf gefunden zu haben. Es folgte ein 3:1-Erfolg in Flotwedel, ehe der ESV Fortuna Celle die Punkte kampflos in Nienhagen ließ. Das 5:0 ohne einen einzigen Schweißtropfen dürfte wohl zu den entspanntesten Siegen der Saison gezählt haben. Doch spätestens danach war Schluss mit gemütlich. Der SC Vorwerk wurde mit 5:0 bezwungen, die SG Nordkreis bekam beim 13:1 ein druckvoll demonstriert, dass die Offensivabteilung des SVN keine halben Sachen macht. Gegen den VfL Westercelle II folgte ein 10:0 und gegen die Celler Heide U14 schließlich ein 8:0.

Am fünften Spieltag übernahm der SV Nienhagen die Tabellenführung. Und gab sie einfach nicht mehr her. Aufstieg in die Bezirksliga? Mission erfüllt.

Vom Rasen auf den Hallenboden: Die Lust am Toreschießen versiegt nicht.

In der Hallenkreismeisterschaft marschierte die Mannschaft nahezu unaufhaltsam durch die Gruppenphase. Nach acht Spielen gegen z. T. auch wieder U15-Mannschaften standen beeindruckende 38:2 Tore zu Buche. Die Gegner mussten anerkennen, dass gegen das Team der beiden Trainer Tim Voges und Nic-

las Lueg in diesem Winter kaum ein Kraut gewachsen war.

Auch die Endrunde entwickelte sich zur Nienhagener Festspielwoche: 4:1 gegen den ESV Fortuna Celle, 1:0 gegen den SC Vorwerk und 1:0 gegen die JSG Flotwedel.

Im Halbfinale wartete dann die U15 der JSG Celle I. Nach einem nervenaufreibenden Spiel musste das Elfmeterschießen entscheiden. Die Nerven der Zuschauer lagen blank - die der SVN-Spieler offensichtlich nicht. Mit 1:0 nach Elfmeterschießen zog die Mannschaft ins Finale ein. Dort wartete - natürlich - wieder einmal der SC Vorwerk. Man hätte fast meinen können, beide Mannschaften hätten ein Saisonabo füreinander abgeschlossen. Erneut setzte sich der SVN mit 1:0 durch. Hallenkreismeister! Beim Bezirksentscheid sammelte die junge Mannschaft anschließend wichtige Erfahrungen und erreichte einen starken vierten Platz. Ein Ergebnis, das Lust auf mehr und die nächste Hallensaison machte.

Bezirksliga: Eine neue Bühne für die junge Mannschaft.

Der Start in die Bezirksliga machte schnell deutlich, dass dort ein anderer Wind weht. Das Trainerteam hatte seinen Spielern für die Winterpause Laufeneinheiten verordnet. Ob diese überall auf Begeisterung stießen, bleibt vereinsintern. Die Ergebnisse sprechen allerdings dafür, dass die Trainer nicht ganz falsch lagen.

Gegen den Buchholzer FC rettete der SVN ein 1:1 über die Zeit. Auch gegen Germania Walsrode stand am Ende ein hart erkämpftes 1:1 auf der Anzeigetafel. Dann fanden auch die Torjäger wieder Gefallen am Toreschießen: 5:1 und 4:0 gegen den SV Soltau. Mit einem weiteren 1:0 gegen den MTV Treubund Lüneburg begann sogar der Traum vom nächsten Aufstieg.

Die Mannschaft spielte mutig, hielt gegen die Spitzenteams hervorragend mit und musste sich dem späteren Meister JfV Buxtehude sowie Germania Walsrode nur knapp geschlagen geben. Weitere Unentschieden ge-

gen Buchholz und den MTV Treubund Lüneburg verhindern am Ende zwar den ganz großen Wurf. Doch Platz vier in der ersten Bezirksligasaison einer so jungen Mannschaft? Darauf darf man mehr als stolz sein und die Leistung darf ohne Übertreibung als sensationell bezeichnet werden.

Und dann kam der Kreispokal...

Eigentlich hätte diese Saison hier bereits ein Happy End verdient gehabt. Aber die U14 des SV Nienhagen hatte offenbar beschlossen, sämtliche Titel einzusammeln, die sich aufreiben ließen. Im Kreispokal begann der Weg mit einem souveränen 4:0 gegen die U15 des ESV Fortuna Celle. Es folgte ein 18:0 gegen die U15 der FG Wohlde. Im Halbfinale stand - welche Überraschung - erneut der SC Vorwerk auf dem Spielplan. Auch diesmal setzte sich der SVN mit 1:0 durch.

Und so wartete im Finale mit der JSG Lachtetal wieder eine ältere U15-Mannschaft auf unsere Kicker, die sich inzwischen mit einem dritten Trainer verstärkt hatten - Jonas Winter.

Bei hochsommerlichen Temperaturen entwickelte sich ein echter Pokalfight. Der SVN verteidigte leidenschaftlich, kämpfte um jeden Ball und brachte das 0:0 bis zum Schlusspfiff. Es folgte das Elfmeterschießen. Am Ende stand ein 2:1 für den SVN. Dann brachen alle Dämme. Die Spieler lagen sich in den Armen, sprangen über den Platz und stemmten den Pokal unter großem Jubel in den Himmel. Alle waren sich sicher: Es ist geschafft! Dachten sie zumindest.

Doch wer meinte, die Saison sei damit beendet, hatte die Rechnung ohne die Sportgerichte gemacht. Die JSG Lachtetal legte Protest ein, weil dem Schiedsrichter im Elfmeterschießen ein Fehler unterlaufen war.

Bemerkenswert dabei: Keine der beiden Mannschaften war dadurch benachteiligt worden. Trotzdem setzte das Kreissportgericht ein Wiederholungsspiel an - ohne zuvor den SV Nienhagen anzuhören oder dessen Sichtweise einzuholen. Der SVN legte Einspruch beim Bezirkssportgericht ein und hatte Erfolg. Die Entscheidung wurde korrigiert und damit stand endgültig fest: Der Kreispokal 2025/26 bleibt in Nienhagen. Und dies-mal ganz offiziell.

Drei Titel, unzählige Erinnerungen

Am Ende einer außergewöhnlichen Saison stehen Zahlen, die beeindruckend:

- Aufstieg aus der Kreisliga in die Bezirksliga als Meister der Hinrunde.
- Hallenkreismeister 2025/26.
- Kreispokalsieger 2025/26.
- Platz vier in der Bezirksliga.

Noch beeindruckender als Pokale und Tabellenplätze war jedoch die Entwicklung dieser Mannschaft. Aus zwei Jahrgängen wurde innerhalb weniger Monate ein konkurrenzfähiges Team. Die Spieler kämpften füreinander, entwickelten sich sportlich enorm weiter und bewiesen immer wieder, dass Teamgeist oftmals wichtiger ist als ein Geburtsjahr.

Ob das Trainerteam seine Laufeneinheiten für die kommende Saison bereits vorbereitet hat, ist bisher nicht bekannt. Eines ist aber sicher: Die Erfolgsgeschichte ist damit noch längst nicht zu Ende erzählt. In der kommenden Saison geht die Mannschaft als U15 an den Start - und der Rest des Landkreises weiß inzwischen: Wenn diese Mannschaft des SV Nienhagen auftaucht, sollte man sich besser warm anziehen - selbst in der Halle. P. Peters



Die Landfrauen informieren:

Unsere Abfahrtszeiten nach Schönebeck zum Operettensommer

– Wiener Blut – am 24. Juli sind wie folgt:

9.10 Uhr ab Klosterhof/ Edeka in Nienhagen

9.20 Uhr Rossmann in Wathlingen

9.30 Uhr am Rathaus/ Polizei in Wathlingen

Zur Erinnerung: Am 15. Juli findet unser Kinofilm statt. Bitte meldet Euch rechtzeitig bei Claudia oder Renate an. Die Kinoliste gilt nicht. Ich wünsche allen eine schöne Zeit bis dahin und freue mich auf unsere gemeinsamen Erlebnisse. Eure Brigitte



Triathlon im VfL Westercelle Schimschal, Sommer und Reckmann mit Siegen beim Hitzetriathlon

Hervorragende Leistungen lieferten die Triathleten des VfL Westercelle bei der 34. Grad Hitzeschlacht in Wolfenbüttel ab. Dr. Claudia Schimschal sicherte sich den Sieg in der Gesamtwertung der Frauen mit 7 Minuten Vorsprung auf die Zweitplatzierte. Gerald Sommer erkämpfte sich Gold in der Altersklasse (AK) 65 und damit 10 Qualifikationspunkte für die WM in Hamburg 2027. Dr. Hanno Reckmann lief als Zweiter seiner Altersklasse 55 ebenfalls mit einer Topplatzierung ins Ziel. Geschwommen wurden bei 28 Grad Wassertemperatur



Foto: Carola Beddig-Sommer
von links: Gerald Sommer,
Dr. Claudia Schimschal,
Dr. Hanno Reckmann

400 Meter mit 2 Runden im Wolfenbüttler Naturbad. „Das war keine echte Abkühlung“, so Dr. Hanno Reckmann. Nach schnellen Wechseln spielten die Westerceller ihre Radstärke aus. Dr. Claudia Schimschal setzte sich mit einer super Zeit von 35:57 min. von ihren Konkurrentinnen ab. „Mit meinem Rad-split bin ich sehr zufrieden“, so Claudia Schimschal. Hanno Reckmann fuhr die 22

km über 6 Runden in Klasse 37:10 min und übernahm Platz 2 in seiner Altersklasse nach dem Radfahren. „Auf dem Bike war ich bei der Glutitze noch gut drauf. 100 % der Radstrecke lagen in der Sonne. Das war schon hart“, so Sommer. Für Claudia Schimschal (21:37 min) und Hanno Reckmann (23:58 min.) zahlte sich beim abschließenden 5 km Lauf das harte Hitzetraining am Mittwoch mit Hügelstrecken über die Autobahnbrücke beim Westerceller Sportplatz aus. Gerald Sommer nahm dann auf der 2. Runde bewusst das Tempo raus, nachdem er während des Laufes von seinem Trainer Hanno Reckmann noch mal gecoacht wurde. „Zwei Hitzewettkämpfe in 8 Tagen musste ich dann doch beim Laufen Tribut zollen. Zumindest musste ich nicht gehen, obwohl 2 langgezogene Anstiege und Sonne pur zu bewältigen waren“, freute sich Sommer über seinen Altersklassensieg beim Zieleinlauf.

Wathlinger Kids schwingen das Racket Viel Spaß beim Ferienpass: Tennis-Club freut sich über große Resonanz



Ferien(s)pass beim TC Wathlingen: Die Kids waren bei den diversen Ball- und Bewegungsspielen mit viel Freude und Eifer dabei

Besser hätte der Start in die Sommerferien auf der Tennisanlage des TC Wathlingen kaum verlaufen können. Die Ferienpassaktion des Vereins lockte 19 Kinder im Alter von 6 bis 13 Jahren an die Kantalee - und sorgte für jede Menge Bewegung, Spaß sowie erste Erfolgserlebnisse mit Schläger und Ball. „Mit der gelungenen Ferienpassaktion unterstreicht der TCW einmal mehr seine intensive Nachwuchsarbeit und macht Lust auf weitere Aktionen rund um den Tennissport“, erklärt der TCW-Vorsitzende **Andreas Ziegner**.

Auf vier Plätzen wurde in kleinen Gruppen trainiert, gespielt und ausprobiert. Ob erste Ballwechsel oder schon erstaunlich sichere Schläge - die Begeisterung der Kinder war während der gesamten Veranstaltung spürbar. Viele nutzten die Gelegenheit, den Tennissport erstmals kennenzulernen. „Ein besonderer Dank gilt den Trainern **Udo Dolla** und **Waldeemar Moor**, die gemeinsam mit **Mareike Schult-Bednarzik** aus dem Elternkreis für einen reibungslosen Ablauf gesorgt haben. Großes Lob verdienen sich auch die beiden B-Juniorespieler **Philipp Ast** und **Fredrik Horn**, die die Aktion engagiert unterstützten und den jüngeren Teilnehmern mit viel Geduld und Einsatz zur Seite standen“, betont TCW-Jugendwart **Florian Horn**.

Der TCW bietet anlässlich seines 50-jährigen Vereinsjubiläums einmalig für das Jahr 2026 eine Vollmitgliedschaft für nur 50 € pro erwachsene Person für die Sommersaison an. Kinder und Jugendliche in Begleitung eines Erwachsenen sind für diese Saison sogar beitragsfrei. Wer dieses Jubiläumsangebot annimmt, erhält zudem fünf zusätzliche kostenlose Trainingsstunden. **Oliver Schreiber**



1. Eicklinger Volks- und Familienlauf

mit Sportabzeichentag für ALLE

Sonntag

13 | 09 | 2026

Start & Ziel | Eicklinger Sportplatz

09:40 Uhr | Party warm-up

10:00 Uhr | 3 km Familienlauf

11:00 Uhr | 6 km Volkslauf

Kinderprogramm mit Hüpfburg und weiteren Aktionen

Anmeldung über RaceResult oder
www.tus-eicklingen.de

Kinder: 4 €
Erwachsene (3 km): 6 €
Erwachsene (6 km): 8 €

Weitere Infos unter
www.tus-eicklingen.de

Schulpiraten schnuppern Tennislust in Wathlingen

Wathlingen. Einen sportlichen Vormittag voller Bewegung und neuer Eindrücke erlebten die Schulpiraten der Kindertagesstätte Lummerland bei ihrem Besuch auf der Tennisanlage des Tennisvereins Wathlingen. Nach dem Frühstück im Kindergarten machten sich die Kinder gut gestärkt und voller Vorfreude auf den Weg.



Auf dem Tennisplatz wurden sie von Udo Dolla herzlich empfangen. Nach einer kurzen Einführung durften die Kinder direkt aktiv werden. Zunächst standen spielerische Übungen mit dem Tennisball auf dem Programm, bei denen die Jungen und Mädchen ihr Ballgefühl schulen und ihre Geschicklichkeit ausprobieren konnten.

Im Anschluss kamen die Tennisschläger zum Einsatz. In zwei Gruppen wagten die Schulpiraten ihre ersten Schläge und konnten unter Anleitung Schritt für Schritt sicherer im Umgang mit Ball und Schläger werden. Im Mittelpunkt standen dabei nicht Leistung oder Wettbewerb, sondern der Spaß an der Be-

wegung und das gemeinsame Erlebnis. Zum Abschluss des gelungenen Vormittags wartete eine besondere Überraschung auf die Kinder: Jedes Kind erhielt eine Urkunde als Erinnerung an den Tennistag. Die Freude darüber war den Schulpiraten deutlich anzusehen. Außerdem durfte jedes Kind zwei Tennisbälle mit nach Hause nehmen, um das Gelernte auch dort weiter auszuprobieren. Die Kindertagesstätte Lummerland bedankt sich herzlich bei Udo Dolla für die engagierte Betreuung und den spannenden Einblick in den Tennissport. Für die Schulpiraten bleibt der Besuch beim Tennisverein Wathlingen sicher noch lange in guter Erinnerung.

Eicklinger Voltigiergruppen erfolgreich beim Turnier in Hermannsburg Team Eicklingen II wird Vize-Kreismeister bei den Maxi-Gruppen – 1. Turnier für Vereinspferd Stella

Hermannsburg. Die Voltigiergruppen des Reit- und Fahrvereins Eicklingen präsentierten sich Anfang Juni beim Turnier in Hermannsburg vorbildlich. „Wir sind mit verschiedenen Mannschaften angetreten und konnten zeigen, welche große Nachwuchsarbeit unsere Voltigier-Sparte gerade leistet. Darauf können wir wirklich stolz sein“, erklärt die erste Vorsitzende **Viviane Stones**. Besonders eindrucksvoll konnte sich die Gruppe Eicklingen V präsentieren, die den 2. Platz bei den Maxi-Gruppen mit einer Wertnote von 6,365 erreichte und damit Vizekreismeister bei den Maxi-Gruppen geworden ist. Maxi Gruppen starten Pflicht und Kür im Schritt WB. Eicklingen V



und VI nahmen auf Püppi teil. Die Longenführerinnen und Trainerinnen waren **Gesa Jürgens**, **Lena Sieberer**, **Eva Gauger-Sieberer** und **Hannah Wiebe**. Helferinnen waren **Freda Könecke**.

Die Gruppe Eicklingen IV startete erstmals auf einem Turnier mit dem neuen Vereinspferd **Stella**, das von der zweiten Vorsitzenden des Vereins, **Christiane Adam**, selbst ausgebildet wird. „Das hat sie sehr gut und artig gemeistert“, freuen sich auch die Trainerinnen **Berénike Colville** und **Frederike Heidmann**. Die Gruppe Eicklingen III präsentierte sich auf dem Pferd **Püppi** mit den Trainerinnen **Eva** und **Lena Sieberer**. Die E-Gruppen starten grundsätzlich mit der Pflicht im Galopp und Kür im Schritt.

Hier die weiteren Ergebnisse im Überblick:

Eicklingen IV
4. Platz bei den Maxi Gruppen mit einer Wertnote von 6,065
Eicklingen VI
6. Platz 5,692
Eicklingen III, 4. Platz bei den E-Gruppen mit einer 6,055.

Redaktionsschluss!

Dienstag, der 14. Juli 2026 bis 16.00 Uhr

im Rathaus Wathlingen, im Bürgerbüro, Am Schmiedeberg 1, 29339 Wathlingen.

oder bis Mittwoch, 15. Juli bis 12.00 Uhr

direkt beim Großmoorer Verlag, 29352 Großmoor,

Gartenstraße 11, Tel. 05085/7427 - Fax 7499 - E-Mail: Moorverlag@t-online.de

WIR, die Geschäftsleute in der Samtgemeinde Wathlingen, sagen Danke!

Wir ♥ Lebensmittel.
Klosterhof 34
29336 Nienhagen
Tel. 05144-560209

BESTATTUNGSINSTITUT
SCHACHT
Inh. Malte Katanic
Tel. 051 44/93947

**MOOR
VERLAG**
Druck, Werbung,
Gestaltung
Gartenstr. 11 · 29352 Großmoor
Fon: 0 50 85-74 27 · Fax: 74 99
www.moorverlag.de

**FLIESEN
ROST**
Meisterbetrieb
♦ Verlegung
♦ Verkauf
♦ Ausstellung
Am Bohlkamp 4
29339 Wathlingen
Tel. 0 51 44 / 15 22

Nun geht es wieder weiter!
Bei uns bekommen Sie den superleckeren



Sie bestellen bis zum **17.07.2026** und holen ab
Do. 23. oder Fr. 24.07.26 – jeweils von **9.00 bis 17.00 Uhr**
Bulwin Tel. 05144 56 05 215 oder bulwin.fischfeinkost@web.de
Im Westfeld 10, 29336 Nienhagen (rechts neben Sandau & Heindorff)
– Auf Wunsch erhalten Sie unsere Bestellliste. –

metallgestaltung und metallbau

**marc
birkenbach**
gmbh

Tore · Treppen · Zäune · Geländer · Edelstahl-
Handläufe · Gitter · Vordächer · Balkone · Möbel

Schulstraße 18 · 29339 Wathlingen

Mobil 0177 · 753 95 62

Telefon 05144 · 667 39 30

info@marc-birkenbach.de

www.marc-birkenbach.de

V. - D. KÜHN KFZ-Meisterbetrieb

Inh. Oliver Drews



♥ Freundlich ♻ Fair 💰 Preiswert

- Reparaturen aller Art
- Inspektion
- Auspuffdienst
- HU*/AU
- Bremsenservice
- Elektronik Diagnose
- Stoßdämpferservice

Nienhagener Straße 4

29339 Wathlingen

Tel.: 05144 / 88 90

Fax. 05144 / 565 10

ollidrews.kfz.kuehn@gmail.com

*nach § 13 StVG Durchführung durch amtlich anerkannte Überwachungsorganisation



BESTATTUNGSINSTITUT
SCHIEFELBEIN

Bestattungsinstitut Schiefelbein OHG
Inhaber J. und D. Lüßmann

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar!

*Wir begleiten Sie mit Herz und Kompetenz
auf dem Weg des Abschieds.*

Erd-, Feuer-, Wald- und Seebestattungen
Weltweite Überführungen
Bestattungsvorsorge und Beratung

Wir sind bundesweit auf allen Friedhöfen für Sie tätig.

Telefon (051 44) 91 00 10 • Tag und Nacht

Handläufe - Edelstahl - Geländer
Tore - Fenstergitter - Zäune
**Schlosserei & Metallbau
Hagen Sieverling**

Meisterbetrieb seit 1985

Sägemühlenstr. 5 29339 Wathlingen

Tel. 05144 / 8856 Fax: 05144 / 5712

Besuchen Sie uns unter: www.metallbau-sieverling.de